



AMT SBLATT

für Amstetten . Bräunisheim . Hofstett-Emerbuch . Reutti . Schalkstetten . Stubersheim

Ausgabe 14 · Donnerstag, 03. April 2025

DIESE WOCHE IN AMSTETTEN

- 05.04.2025 Dorfputzete
- 08.04.2025 Gelber Sack
- 08.04.2025 Blaue Tonne (Amstetten ges., Reutti)
- 09.04.2025 Blaue Tonne (Bräunisheim, Hofstett-Emerbuch, Schalkstetten, Stubersheim)

Dorfputzete 2025 – Vorankündigung

Unter dem Motto „Nicht dein Dreck, aber deine Heimat!“ möchten wir auch in diesem Jahr wieder unseren Frühjahrsputz am **Samstag, 05. April 2025** in Amstetten starten. Wir freuen uns auf zahlreiche Helfer|innen, um unser Amstetten wieder lebenswerter zu machen! Bitte bringen Sie Ihre eigenen Warnwesten und Handschuhe mit, für Müllsäcke ist gesorgt. Anschließend steht ein leckeres Vesper und etwas zu Trinken bereit. Damit wir einen groben Überblick über die Helferzahl bekommen, bitte (wenn möglich) anmelden: info@amstetten.de

Beginn und Treffpunkt je Teilort:

Amstetten Bahnhof/Dorf

ab 10.00 Uhr, Treffpunkt am Rathaus

Stubersheim

ab 09.00 Uhr, Treffpunkt am Feuerwehrgerätehaus

Schalkstetten

ab 09.30 Uhr, Treffpunkt am Rathaus Schalkstetten

Hofstett-Emerbuch

ab 09.30 Uhr, Treffpunkt am Gemeinschaftshaus

Bräunisheim

ab 09.30 Uhr, Treffpunkt am Feuerwehrgerätehaus

Reutti

ab 09.30 Uhr, Treffpunkt am Feuerwehrhaus



Rathaus geschlossen!

Die Gemeindeverwaltung und Bücherei bleibt am **Mittwoch, 09. April 2025 wegen einer internen Schulung geschlossen!**

Ab dem **Donnerstag, 10. April 2025** sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Wir bitten um Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Redaktionsschluss Amstetten
Dienstag, 8.00 Uhr

E-Mail: info@amstetten.de

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST**Für Amstetten mit Teilorten:**

Notfallpraxis im Bundeswehrkrankenhaus Ulm

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Montag bis Freitag 18 - 8 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr

Eingerichtet ist eine zentrale Notfallpraxis am Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 2, 89081 Ulm, die folgende Öffnungszeiten hat:

Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 23 Uhr

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Patienten, die nicht in die Notfallpraxis kommen können, wenden sich bitte unter der zentralen Telefonnummer 116 117 an den diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des Notdienstes außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen.

In diesen Fällen ist sofort die 112 anzurufen.

Kinder-Notfallpraxis

Die Kinder-Notfallpraxis ist für die Gebiete Stadt Ulm, den Alb-Donaukreis, sowie für Neu-Ulm, Nersingen, Senden und Vöhringen zuständig.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 19.00-21.30 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 9.00-20.30 Uhr

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

Rufnummern der fachärztlichen Notfalldienste:

Augenärzte 01801 9293-50

Kinderärzte 01801 9293-43

In Gerstetten mit Teilorten und Bräunisheim:**Notfallpraxis im Klinikum Heidenheim**

Tel. 07321 480050

Zahnärztlicher Notdienst:

Notfalldienstnummer 01801-116 116

Die landesweit einheitliche Telefonnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst in Baden-Württemberg wurde angepasst.

Die neue Notfalldienstnummer lautet: **01801-116 116**. Mit der Eingabe der Postleitzahl über die Telefontastatur bekommt der Anrufende die für ihn zuständigen diensthabenden Praxen angesagt.

Für Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz fallen Kosten in Höhe von 0,039 Euro/Minute an.

NOTRUF**112**

Polizeinotruf (Unfall, Überfall)	110
Notarzt/Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizeiposten Amstetten	07331 71570
Polizeidirektion Ulm	0731 188-0
Krankentransport (Geislingen)	07331 19222
Helpfensteinklinik Geislingen	07331 23-0
Energieversorgung Filstal (Störungsdienst)	07161 77677
Alb-Elektrizitätswerk (Störungsdienst)	07331 209-777
Zweckverband Wasserversorgung Ostalb	0172 7327020

SOZIALE DIENSTE**Sozialstation Ulmer Alb**

Amstetten, Tel. 07331 7159708

Bürozeiten: Donnerstags 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Hospizverein Eleison Ulmer Alb e.V

Wir begleiten Sie bei schwerer Krankheit und in Ihren letzten Tagen. Außerdem sind wir gerne für Sie da um zu beraten und zur Begleitung in Trauerzeiten.

Unser Angebot steht kostenfrei allen Menschen unabhängig ihrer Religion und Herkunft zur Verfügung.

Wir bieten Sprechzeiten jeden 1. und 3. Donnerstag von 16.00-18.00 Uhr nach Vereinbarung an.

Tel. 01522 21800-11 oder Tel. 01522 2180-111

Hospizverein Eleison,

Am Bahnhof 1, 89173 Lonsee Urspring

www.hospizverein-eleison.de

Nachbarschaftshilfe Amstetten

... helfen wo Hilfe gebraucht wird ...

Menschen helfen Menschen

Doris Urnauer, Tel. 0170 5916732

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis,

Schillerstraße 30 (Gebäude B), 89077 Ulm

Mi. – Fr. Esther Blaum

Telefon 0731 185-4505

E-Mail: esther.blaum@alb-donau-kreis.de

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen

und ihre Angehörigen im Alb-Donau-Kreis

Mühlweg 8 (Gemeindepsychiatrisches Zentrum Ehingen) 89 584 Ehingen

Tel.: 07391 – 703147

E-Mail: team@ibb.alb-donau-kreis.de

Homepage: www.ibb.alb-donau-kreis.de

Sprechzeiten:

Nach telefonischer Terminvereinbarung

Telefonisch sind wir jederzeit für Sie erreichbar

(Anrufbeantworter). Bitte hinterlassen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer mit einer Wiederholung.

Wir rufen Sie zurück!

Redaktionsschluss Amstetten

Dienstag, 8.00 Uhr

E-Mail: info@amstetten.de

RATHAUS AMSTETTEN**Bürgermeister – Sprechstunde**

Nach Vereinbarung, Telefon 07331/3006-0

Öffnungszeiten im Rathaus

Montag bis Freitag	8.30 – 12.00 Uhr
Montagnachmittag	14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 – 16.00 Uhr

Kontakte

Bürgermeister Johannes Raab
johannes.raab@amstetten.de 07331/3006-12

Vorzimmer
Frau Egin
ebru.egin@amstetten.de 07331/3006-12

Haupt- und Personalamt
Herr Holl (Leitung)
adrian.holl@amstetten.de 07331/3006-16

Kindergartenverwaltung
Frau Ruß
Susanne.russ@amstetten.de 07331/3006-62

Bürgerbüro
Frau Demuth
britta.demuth@amstetten.de 07331/3006-17
Frau Grauer
melanie.grauer@amstetten.de 07331/3006-18

Standesamt
Frau Mast
ulrike.mast@amstetten.de 07331/3006-13

Finanzwesen
Frau Essig (Leitung)
natalie.essig@amstetten.de 07331/3006-90

Gemeindekasse
Frau Heuschkel
susanne.heuschkel@amstetten.de 07331/3006-92
Frau Peters
miriam.peters@amstetten.de 07331/3006-40

Steuern/Abgaben
Frau Weidinger
diana.weidinger@amstetten.de 07331/3006-91

Ortsbauamt
Herr Werner (Leitung)
manfred.werner@amstetten.de 07331/3006-60
Frau Friß
antje.friess@amstetten.de 07331/3006-61
Frau Engmann
daniela.engmann@amstetten.de 07331/3006-61

Flüchtlingsbetreuung
Frau Walter
gisela.walter@amstetten.de 07331/3006-41

Bücherei
Frau Schneider
iris.schneider@amstetten.de 07331/3006-33
Frau Rück
christina.rueck@amstetten.de 07331/3006-33

IMPRESSUM**IMP**

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amstetten
Tel. 07331 3006-0, www.amstetten.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3,
89160 Dornstadt, Tel. 07348 9876-0,
E-Mail: verlag@zipperlen.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Satzung vom 31.03.2025 zur Änderung
der Satzung über den Anschluss an die öffentliche
Wasserversorgungsanlage und die
Versorgung der Grundstücke mit Wasser
(Wasserversorgungssatzung - WVS) der Gemein-
de Amstetten vom 23.11.2009, zuletzt
geändert am 01.01.2020**

Auf Grund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 8 Abs.2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 31.03.2025 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungsanlage) beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS) vom 23.11.2009 wird wie folgt geändert:

§ 1

§ 42 (Verbrauchsgebühren) erhält folgende Fassung:

- (1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§§ 43) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 1,90 €.
- (2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 1,90 €.
- (3) Wird die verbrauchte Wassermenge durch einen Münzwasserzähler festgestellt, beträgt die Gebühr (einschl. Umsatzsteuer gem. § 52) pro Kubikmeter 2,03 €.

§ 2

§ 42a (Grundgebühr) wird neu eingefügt:

- (1) Die Grundgebühr wird gestaffelt nach der Zählergröße erhoben. Sie beträgt bei Wasserzählern mit einer Nenngröße von:

Q3 4	QN 2,5	3,00 €/Monat
Q3 10	QN 6	7,50 €/Monat
Q3 16	QN 10	12,00 €/Monat
Q3 25	QN 15	18,75 €/Monat

- (2) Bei der Berechnung der Grundgebühr wird der Monat, in dem der Wasserzähler erstmals eingebaut oder endgültig ausgebaut wird, als voller Monat gerechnet.
- (3) Wird die Wasserlieferung wegen Wassermangels, Störungen im Betrieb, betriebsnotwendiger Arbeiten oder aus ähnlichen, nicht vom Anschlussnehmer zu vertretenden Gründen länger als einen Monat unterbrochen, so wird für die Zeit der Unterbrechung (abgerundet auf volle Monate) keine Grundgebühr berechnet.

§ 3

§ 45 (Entstehung der Gebührenschuld) erhält folgende Fassung:



- (1) In den Fällen des §§, 42 und § 42a Abs. 1 entsteht die Gebührenschuld für ein Kalenderjahr mit Ablauf des Kalenderjahres (Veranlagungszeitraum). Endet ein Benutzungsverhältnis vor Ablauf des Veranlagungszeitraums, entsteht die Gebührenschuld mit Ende des Benutzungsverhältnisses.
- (2) In den Fällen des § 41 Abs. 1 Satz 2 entsteht die Gebührenschuld für den bisherigen Anschlussnehmer mit Beginn des auf den Übergang folgenden Kalendermonats; für den neuen Anschlussnehmer mit Ablauf des Kalenderjahres.
- (3) In den Fällen des § 42 Abs. 2 entsteht die Gebührenschuld, mit der Beendigung der Baumaßnahme, spätestens mit Einbau einer Messeinrichtung nach § 21.
- (4) In den Fällen des § 44 entsteht die Gebührenschuld mit Beginn der Bauarbeiten.
- (5) In den Fällen des § 42 Abs. 3 entsteht die Gebührenschuld mit der Wasserentnahme.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Ausgefertigt, Amstetten, 31.03.2025

Johannes Raab

Bürgermeister der Gemeinde Amstetten

Hinweis nach § 4 Abs. 4 S. 4 Gemeindeordnung (GemO)

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Sitzung Abwasserzweckverband Oberes Lonetal

Bekanntmachung

zur öffentlichen Sitzung des Abwasserzweckverbandes Oberes Lonetal am Donnerstag, 10. April 2025 um 18:00 Uhr im Rathaus Amstetten, Lonetalstraße 19, 73340 Amstetten

TAGESORDNUNG:

1. Mitteilungen, Verschiedenes, Anfragen
2. Wahl eines Verbandsvorsitzenden
3. Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Jahr 2025 - Beratung und Beschlussfassung
4. Neubau Abwassermessschächte
 - a) Vorstellung der Konzeption
 - b) Vergabe der Planungsleistungen Technische Ausrüstung
 - c) Vergabe der Planungsleistungen Ingenieurbauwerke

Zu der Sitzung ist die Bevölkerung sehr herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Ogger

Verbandsvorsitzender

GEMEINDLICHE MITTEILUNGEN

Illegale Müllablagerung an Containerstandorten

Leider müssen wir als Gemeindeverwaltung regelmäßig feststellen, dass an den Containerstandorten „wilder Müll“ abgelagert wird. Zuletzt diese Woche in der Lonetalstraße:



So soll es nicht aussehen!

Bitte werfen Sie nur die jeweils vorgesehenen Wertstoffe in den Container ein. Das Ablagern außerhalb der Behälter ist nicht zulässig. Verstöße werden seitens der Gemeindeverwaltung zur Anzeige gebracht.

Seit dem 1. Januar 2023 ist der Landkreis für die Abfallentsorgung in den Städten und Gemeinden in seinem Gebiet zuständig. Je nach Abfallart variiert die Entsorgungsmöglichkeit. Auf der Website der Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis erhalten Sie weitere Informationen: <https://www.aw-adk.de/>

Die Gemeindeverwaltung

Tiefbauarbeiten in der Industriestraße

Vor einigen Tagen wurde mit den Bauarbeiten für den Austausch der Wasserleitung in der Industriestraße begonnen. Bereits Ende des vergangenen Jahres hatte der Gemeinderat der Fa. Eckle aus Langenau den Auftrag als günstigste Bieterin erteilt, welche die alte Wasserleitung in einzelnen Bauabschnitten auswechseln wird. Dadurch sollen vor allem die Beeinträchtigungen für Anlieger und Verkehrsteilnehmer möglichst gering gehalten werden. Im Zuge der Baumaßnahme werden auf Beschluss des Gemeinderates zusätzlich Leerrohre für Breitband (Glasfaser) mitverlegt.



Schülerferienprogramm 2025

Es ist mal wieder soweit, mit den Planungen für das Schülerferienprogramm zu beginnen. Damit wir die langen Sommerferien für die daheimgebliebenen Kinder abwechslungsreich und vielseitig gestalten können, benötigen wir die tatkräftige Hilfe vieler freiwilliger Helfer! Wollten Sie immer schon einmal ehrenamtlich mit Kindern basteln, malen, singen, tanzen oder ähnliches? Lassen Sie Ihren Ideen freien Lauf.

Wenn Sie Zeit und Lust haben, mit vielen begeisterten Kindern für einen oder mehrere Tage in den Sommerferien etwas auf die Beine zu stellen, dann melden Sie sich doch bitte bis zum

25. April 2025

im Rathaus Amstetten bei Frau Grauer oder Frau Demuth. Sie erreichen uns zu den üblichen Öffnungszeiten unter der Tel.-Nr. 07331/3006-17 bzw. 3006-18, per Email: melanie.grauer@amstetten.de oder britta.demuth@amstetten.de oder persönlich im Rathaus Amstetten Zimmer 101.

Jagdgenossenschaft Hofstett-Emerbuch



Einladung zur nicht-öffentlichen Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Hofstett-Emerbuch

Termin: Freitag, 11. April 2025, 20.00 Uhr – gemeinsames Vesper ab 19.30 Uhr

Ort: Schulhaus, Hofstett-Emerbuch

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages aus der Jagdverpachtung
8. Aussprache
9. Entlastungen
10. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis Montag, 07. April 2025 entweder schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Vorsitzenden einzureichen.

Ist ein Jagdgenosse am Tag der Versammlung verhindert, kann er sich durch seinen Ehegatten, einen volljährigen Verwandten in gerader Linie oder einen anderen, volljährigen Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Hofstett-Emerbuch durch schriftliche Vollmacht vertreten lassen. Vordrucke sind beim Vorsitzenden erhältlich.

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Hofstett-Emerbuch werden gebeten, Änderungen der Eigentums- und Flächenangaben im Jagdkataster berichtigen zu lassen. Für die Einsichtnahme und die Berichtigung des Jagdkatasters ist der Vorsitzende zuständig.
gez. Hansjörg Frank, Vorsitzender

Jagdgenossenschaft Stubersheim



Die Jagdpächter der Jagdbögen 1 und 2 der Jagdgenossenschaft Stubersheim, Familie Oswald laden die Jagdgenossenschaftsmitglieder zum Jahresessen in das Bahnhöfle in Stubersheim ein.

Termin : Freitag 25.04.2025 um 19⁰⁰ Uhr

Um Anmeldung wird gebeten bis 21.04.2025 bei:
Heinrich Kilian 07331/941836

GLÜCKWÜNSCHE



Wir gratulieren

Frau Elisabeth Muth, Amstetten
zum 90. Geburtstag am 07.04.2025

Die Gemeinde gratuliert – auch denjenigen, die nicht genannt werden wollen – recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.

FREIWILLIGE FEUERWEHR



FREIWILLIGE FEUERWEHR AMSTETTEN

Alteisensammlung (Schrott) 2025

Die Feuerwehr Amstetten führt auch in diesem Frühjahr eine Alteisensammlung durch.



Gesammelt wird in den Ortsteilen **Bräunisheim, Hofstett-Emerbuch, Reutti, Schalkstetten und Stubersheim** am **Freitag, den 11.04.2025 ab 17.00 Uhr.**

In den Ortsteilen **Amstetten-Bahnhof und Amstetten-Dorf** am **Samstag, 12.04.2025 ab 08.00 Uhr.**

Bei Fragen oder zur Hilfestellung beim Abtransport schwerer Gegenstände wenden Sie sich bitte an:

Amstetten	Benjamin Stammeler	0163 2943660
Bräunisheim	Stefan Beirle	0173 1630558
Hofstett-Emerbuch	Benjamin Bollinger	0173 9124075
Reutti	Maximilian Braun	0152 04954739
Schalkstetten	Markus Ziegler	0172 7359548
Stubersheim	Alexander Hupfer	0172 7432165

Was gehört nicht zum Alteisen:

Elektrokleingeräte, Elektrogroßgeräte, Kühlschränke, Mikrowellengeräte, Aluminium, Bildschirmgeräte, Fernseher, Autoreifen, Autowracks und Batterien.

Was gehört zum Alteisen:

Badewannen, Duschwannen aus Metall, Bettroste aus Stahl, Spülmaschinen, Spülen und Armaturen, Fahrräder, KFZ.-Teile, Eisenteile, Dachrinnen, Öfen, Heizkörper, Landwirtschaftliche Maschinen - aber alle ohne Öle und Fette.

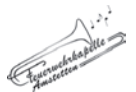
Nehmen Sie bitte auch den Müllkalender der Gemeinde Amstetten zu Hand, dort finden sie weitere Angaben.

Im Voraus schon besten Dank für Ihre Mithilfe. Sie unterstützen hiermit unsere Jugendfeuerwehr und Jugendkapelle der Feuerwehr Amstetten.

Gez. Daniel Rinklin
Kommandant

Den Internetauftritt der Freiwilligen Feuerwehr Amstetten erreichen Sie unter: www.ffa-112.de oder unter Facebook: „Freiwillige Feuerwehr Amstetten“.

FEUERWEHRKAPELLE AMSTETTEN



Ausflug FWK am 24. Mai 2025

Treffpunkt: 10:30 Uhr an der Straußenfarm EiLand in Leipheim (Anfahrt in privat PKWs)

Besichtigung des StraußenEiLand

Das StraußenEiLand ist eine der größten Straußenfarmen Deutschlands. Wer möchte kann sich hier von Maskottchen Herbert über die Farm führen lassen. Vor Ort gibt es auch einen Hofladen.



Mittagspause – hier gibt es eine kleine Vesperpause auf dem Parkplatz. Für Essen und Trinken ist gesorgt! :)

Stadtführung Günzburg

Am Nachmittag sind wir dann in Günzburg unterwegs. Zuerst gibt es eine Stadtführung und im Anschluss kann die Altstadt Günzburgs im Alleingang auskosten werden.



Abendessen – Ende des Ausflugs ist in einer Wirtschaft bei gutem Essen und gemütlichem Beisammensein.

Kosten: Mitglieder und Kinder: kostenlos
Nicht-Mitglieder: 10 €

Anmeldung bis 06.04.2025 bei Sabrina Junginger
(01573-0127896 oder sabrina.junginger@fwk-amstetten.de)

POLIZEI

DU VERDIENST EIN WIR.

BERUFSINFO NACHMITTAG



26. APR
14:30 h

**Polizeirevier
Geislingen**
Eberhardstraße 12, 73312 Geislingen/Steige

Eingeladen sind alle Berufsinteressierten ab der Klassenstufe 9 und Ihre Eltern. Angestrebtes oder abgeschlossenes Ziel sollte mindestens die Mittlere Reife sein. Gerne dürfen sich auch Berufsumsteiger angesprochen fühlen.

Die Teilnahme ist begrenzt - bitte anmelden!





Berufsinfonachmittag in Geislingen/Steige - die Polizei informiert!

Das Polizeipräsidium Ulm veranstaltet für am Polizeiberuf Interessierte im Alter von 15 bis 30 Jahren, am 26.04.2025, um 14:30 Uhr, beim Polizeirevier Geislingen, Eberhardstraße 12, 73312 Geislingen/Steige, einen Berufsinfonachmittag.

"Wenn ich mal groß bin, möchte ich Polizist/in werden!" Sollte diese Motivation auch ab der Klassenstufe 9 noch vorhanden sein, dann bist du an diesem Berufsinfonachmittag genau richtig.

Bei der rund 90-minütigen Veranstaltung geben die Berufsberater des Polizeipräsidiums Ulm Einblicke in den Polizeiberuf. Sie stehen

Rede und Antwort zu allen Fragen rund um die Themen: Bewerbung, Anforderungen, Auswahlverfahren, Ausbildung, Studium und Verwendungsmöglichkeiten. Gleichzeitig zeigen wir euch einiges aus den verschiedensten Bereichen der Polizei. An diesem Tag findet beim Polizeirevier auch ein "Tag der offenen Tür" statt. Neben erfahrenen Polizistinnen und Polizisten sind auch Polizeiausbildende vor Ort und können aus dem Nähkästchen plaudern. Traut Euch auch heikle Fragen zu stellen.

Eingeladen sind alle Interessierten, die eine Mittlere Reife oder Fachhochschulreife/Abitur haben bzw. einen dieser Abschlüsse anstreben. Neben Schülerinnen und Schülern dürfen sich gerne auch "Ältere" angesprochen fühlen. Auch wenn man bereits eine Ausbildung oder Studium abgeschlossen hat bzw. nicht fortführen wird, steht einer Bewerbung in der Regel nichts entgegen. Natürlich sind auch Eltern gerne miteingeladen.

Die Teilnahmemöglichkeiten sind begrenzt, daher rechtzeitig per E-Mail unter ulm.berufsinfo@polizei.bwl.de zu der Veranstaltung anmelden.

Das Team der Einstellungsberatung des Polizeipräsidiums Ulm freut sich auf Euch.

Weitere Infos zur Veranstaltung unter Tel. 0731/188-5361 oder -5555 bzw. unter www.polizei-ulm.de/karriere oder dem QR-Code.

LANDRATSAMT, BEHÖRDEN

Straßenentwässerungsarbeiten auf der K 7303:

Vollsperrung bei Bernstadt ab 14. April

Auf der Kreisstraße K 7303 zwischen Bernstadt und der Einmündung der K 7304 bei Holzkirch finden von Montag, den 14. April 2025, bis einschließlich Donnerstag, den 17. April 2025, notwendige Straßenentwässerungsarbeiten statt. Diese dienen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit.

Aufgrund der geringen Straßenbreite ist es nicht möglich, die Arbeiten bei laufendem Verkehr durchzuführen. Aus Sicherheitsgründen muss die K 7303 daher für den Zeitraum der Arbeiten voll gesperrt werden. Eine Umleitung ist eingerichtet und erfolgt über Breitingen und die Landesstraße L 1165 sowie umgekehrt.

Sanierung der Stützmauer in Blaustein: Verkehrsregelung durch Ampel ab

7. April 2025

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis lässt ab dem 7. April 2025 die Stützmauer in der **Martinstraße 31 in Blaustein** sanieren.

Für die Arbeiten wird die **Martinstraße auf einer Länge von rund 50 Metern halbseitig gesperrt**. Der Verkehr wird durch eine **Ampelanlage geregelt**, Fußgänger werden auf den gegenüberliegenden Gehweg umgeleitet.

Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis zum **9. Mai 2025**.

Europäischer Sozialfonds Plus: Projektanträge für 2026 ab dem 1. April einreichen!

Freie Träger der Wohlfahrtspflege, Vereine mit sozialem Engagement und Weiterbildungseinrichtungen können vom 1. April bis zum 31. Mai 2025 Anträge auf Projektförderung aus dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) stellen. Der Europäische Sozialfonds Plus ist das wichtigste Förderinstrument der Europäischen Union auf dem Gebiet der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik. Für Projekte im Alb-Donau-Kreis stehen für das Jahr 2026 Mittel in einer Gesamthöhe von 165.000 Euro bereit.

Welche Projekte werden gefördert? Unterstützt werden Projekte, die zur Verbesserung der Arbeitsmarktfähigkeit und sozialen Teilhabe beitragen. Dabei stehen zwei zentrale Zielgruppen im Fokus:

- 1. Menschen mit besonderen Herausforderungen:** Projekte, die die Beschäftigungsfähigkeit und Teilhabechancen von sozial benachteiligten Menschen verbessern. Zielgruppen sind unter anderem Erziehende, ältere Leistungsberechtigte, Menschen mit Behinderungen und Personen mit Migrationshintergrund.
- 2. Jugendliche und Zugewanderte:** Initiativen, die Schulabbrüche verhindern, die Ausbildungsfähigkeit stärken und die Integration von Zuwanderern aus EU-Mitgliedsstaaten, Drittstaaten sowie Geflüchteten und Asylsuchenden unterstützen.

Grundlage der Projektförderung ist die „Regionale Arbeitsmarktstrategie im Alb-Donau-Kreis für die Umsetzung des Europäischen Sozialfonds“. Alle Anträge müssen sich ausdrücklich auf die Inhalte der Strategie und die Ausschreibung beziehen. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Definition von Zielen mit realisierbaren Erwartungen sowie auf die Indikatoren zur Projektwirkung gelegt. Ebenfalls von zentraler Bedeutung ist die niederschwellige Sprachförderung außerhalb von Kursen.

Die Unterlagen sind als Download auf der Webseite des Alb-Donau-Kreises, www.alb-donau-kreis.de, abrufbar, dort unter Dienstleistungen A-Z / Arbeit (soziale Hilfen) / Europäischer Sozialfonds Plus: Regionale Arbeitsmarktstrategie.

Anträge und Informationen

Anträge können ab dem 1. April bis zum **31. Mai 2025** bei der L-Bank Baden-Württemberg in Karlsruhe eingereicht werden. Die Antragsunterlagen sowie weitere Informationen gibt es im Internet unter www.esf-bw.de / Regionale Förderung.

Projekträger aus dem Alb-Donau-Kreis können sich darüber hinaus beim Dezernat Jugend und Soziales im Landratsamt unter der Rufnummer 0731/185-4746 informieren.

Hintergrundinformationen:

Der Europäische Sozialfonds Plus (ESF Plus) in der Förderperiode 2021 bis 2027 ist das wichtigste Finanzierungs- und Förderinstrument der Europäischen Union (EU) für Investitionen in Menschen. Er zielt darauf ab, die Beschäftigungs- und Bildungschancen der Menschen in der EU – wie auch in Baden-Württemberg – zu verbessern. Dafür stellt die EU den Mitgliedsstaaten bereits seit 1957 Mittel zur Verfügung. Ein wichtiges Ziel des ESF Plus ist es, zu einem sozialeren Europa beizutragen und die Europäische Säule sozialer Rechte, die EU-Grundrechtecharta und die UN-Behindertenrechtskonventionen in die Praxis umzusetzen. In Baden-Württemberg konzentriert sich der ESF Plus dazu insbesondere auf die Förderung von nachhaltiger Beschäftigung, von lebenslangem Lernen und Fachkräftesicherung sowie sozialer Inklusion, gesellschaftlicher Teilhabe und die Bekämpfung von Armut. Dem Land Baden-Württemberg stehen von 2021 bis 2027 rund 218 Millionen Euro für ESF Plus-Förderungen zur Verfügung.

B28-Tunnel bei Blaubeuren wird am 22. April gereinigt und gewartet

Umleitung wird eingerichtet – Verkehrsbehinderungen möglich

Am Dienstag, den 22. April 2025, werden von 8 bis 16 Uhr am B28-Tunnel bei Blaubeuren die turnusmäßigen Reinigungs- und Wartungsarbeiten durchgeführt. Der Verkehr aus Richtung Bad Urach wird über die Marktstraße, Bergstraße und Karlstraße in Blaubeuren umgeleitet.

Der Verkehr aus Richtung Ehingen und Ulm wird einseitig durch den Tunnel geführt.

Die Umleitungsstrecke wird entsprechend ausgeschildert.

Auslobung Wiesenmeisterschaft 2025 – Zusammenarbeit von Landwirtschaft und Naturschutz / Anmeldefrist am 30. April 2025

In Zusammenarbeit von Kreisbauernverbänden, den Landschaftserhaltungsverbänden, den Landratsämtern der Landkreise Esslingen, Reutlingen und Alb-Donau-Kreis, dem LAZBW Aulendorf, dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb und dem Verein Blumenwiesen-Alb wird dieses Jahr eine Wiesenmeisterschaft durchgeführt. Mit der Wiesenmeisterschaft sollen die Leistungen der Landwirte gewürdigt werden, die ihre Wiesen und Weiden so bewirtschaften, dass diese bei einer akzeptablen Futterleistung zugleich eine hohe Artenvielfalt aufweisen.

Eine solche Bewirtschaftung geht oft auf jahrzehntelange Erfahrungen und Bewirtschaftungstraditionen zurück. Diese Leistungen – im Einzelnen die Erhaltung der Wiesen als Lebensräume von Pflanzen und Tieren, aber auch zum Schutz des Grundwassers sowie in ihrer Funktion für Tourismus und Heimat-Identität – sollen mit der Wiesenmeisterschaft stärker ins Bewusstsein gerückt werden.

Zur "Wiesenmeisterschaft" kann sich jeder Bewirtschafter von artenreichen Wiesen oder Weiden im Gebiet des Biosphärengebiets Schwäbische Alb und der angrenzenden Gemeinden anmelden. Voraussetzung ist, dass die Grünlandflächen mindestens vier der auf dem Anmeldeformular abgebildeten sogenannten Kennarten aufweisen. Die Anmeldung kann auch von Nicht-Landwirten mit Zustimmung des Bewirtschafters initiiert werden. Pro Teilnehmer können bis zu drei Flächen angemeldet werden. Anmeldefrist ist der 30. April 2025.

Wiesenmeister wird es in drei Kategorien geben: für Wiesen, für Weiden und Mähweiden und für die Vielfalt im Gesamtbetrieb. Bei den Kategorien Wiesen und Weiden geht es um artenreiche Einzelflächen, und bei der Kategorie Gesamtbetrieb geht es um die Vielfältigkeit des Grünlands des gesamten Betriebes. In jeder Kategorie gibt es bis zu drei Sieger. Ausgeschlossen von der Meisterschaft sind Naturschutzflächen mit speziellen Pflegeverträgen. Die Begutachtung der gemeldeten Flächen erfolgt nach verschiedenen futterbaulichen und ökologischen Kriterien zunächst durch Mitarbeiter des Instituts für Agrarökologie und Biodiversität (IFAB) im Zeitraum Mitte bis Ende Mai. Danach wird eine Jury die „Wiesenmeister“ auswählen. Auf die Sieger in den drei Kategorien warten attraktive Preise im Gesamtwert von rund 2.800 €. Außerdem erhalten alle Teilnehmer ein Foto und eine Artenliste von ihrer Fläche. Die Preisverleihung erfolgt im Herbst dieses Jahres.

Das Projekt ist eine Initiative des Vereins Blumenwiesen-Alb e.V. und wird vom Biosphärengebiet Schwäbische Alb gefördert. Geleitet und koordiniert wird das Projekt von Dr. Rainer Oppermann vom Institut für Agrarökologie und Biodiversität (IFAB), einem ausgewiesenen Grünlandexperten.

Nähere Informationen zum Projekt und den Anmeldeflyer gibt es unter www.blumenwiesen-alb.de sowie bei den Geschäftsstellen des Kreisbauernverbandes in Münsingen, Ulm und Esslingen, bei den Unteren Landwirtschaftsbehörden und Naturschutzbehörden der Landratsämter, bei den Landschaftserhaltungsverbänden und beim Biosphärengebiet.

Für Rückfragen zur Presseinformation: Dr. Rainer Oppermann, Tel. 0176-95461738

Fachtagung am 16. April in Laichingen: Neue Nutzungskonzepte für alte Bauernhöfe

Der Fachdienst Landwirtschaft des Alb-Donau-Kreises, das Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen, der Fachbereich Landwirtschaft des Landkreises Heidenheim, das Landwirtschaftsamt Göppingen, die Milchviehberatung Schwäbische Alb-Donau, der Erzeugerring Ulm-Göppingen-Heidenheim sowie der Verein für landwirtschaftliche Fachbildung Alb-Donau-Ulm laden am **Mittwoch, den 16. April 2025**, zur Fachtagung **"Nutzungsänderung ausgedienter landwirtschaftlicher Gebäude"** ein. Die Veranstaltung beginnt um **9:30 Uhr im Gasthaus "Rössle", Bahnhofstraße 33 in Laichingen**. Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist jedoch erforderlich: <https://eveeno.com/361511427>.

Diese Fachtagung bietet wertvolle Einblicke in die rechtlichen, finanziellen und praktischen Aspekte der Umnutzung landwirtschaftlicher Gebäude und ist eine ideale Gelegenheit zum Austausch mit Fachleuten und Praktikern. Das Programm des Tages setzt sich wie folgt zusammen:

Baurecht und Immissionsschutz: Was ist erlaubt?

Kathleen Aue (Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 21) und Annette Unseld (Fachdienst Landwirtschaft Alb-Donau-Kreis) eröffnen die Fachtagung mit dem Vortrag **"Möglichkeiten und Grenzen von Nutzungsänderungen hinsichtlich Bau- und Immissionsschutzrecht"**. Frau Aue stellt die baurechtlichen Voraussetzungen für Nutzungsänderungen im Innen- und Außenbereich vor, während Frau Unseld auf die Beurteilungspraxis in Bezug auf landwirtschaftliche Immissionen eingeht.

Welche Fördermittel gibt es?

Dr. Ottmar Röhm (Regierungspräsidium Tübingen, Referat 32 "Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung") gibt einen Überblick über finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten. Sein Vortrag **"LEADER, ELR oder AFP? Welche Förderung passt?"** zeigt auf, welche Programme sich für die Umnutzung landwirtschaftlicher Gebäude eignen.

Erfolgsbeispiele aus der Praxis

Franz Schönberger (Argenbühl) berichtet in seinem Vortrag **"Vom Kuhstall zum Ferienhaus"** über die Transformation seines ehemaligen Milchviehstalls in ein Ferienhaus mit Ferienwohnungen, Indoorspielplatz und Seminarraum.

Nach der Mittagspause geht es weiter mit Marc Bierkamp (Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung, Alb-Donau-Kreis), der in seinem Vortrag **"Flächen im Innenbereich optimal nutzen"** auf die innerörtliche Flurbereinigung eingeht.

Ein weiteres Praxisbeispiel präsentiert Thomas Sugg (Hohentengen-Eichen) mit **"Vom Schweinestall zum Lageraum"**, in dem er von seinen Erfahrungen im Genehmigungsverfahren berichtet.

Steuerliche Aspekte: Worauf muss ich achten?

Den Abschluss der Fachtagung bildet Paul C. Guter (Wirtschaftsprüfer und Steuerberater bei Guter & Kollegen GmbH, Ehingen) mit seinem Vortrag **"Steuerliche Fallstricke bei der Nutzungsänderung vermeiden"**.

Bildung für nachhaltige Entwicklung: Alb-Donau-Kreis erhält nationale BNE-Auszeichnung durch Bildungsministerium und Deutsche UNESCO-Kommission

Eine Auszeichnung und eine weitere Nominierung – das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Deutsche UNESCO-Kommission haben die erfolgreiche Arbeit des Regionalen Bildungsbüros des Alb-Donau-Kreises gewürdigt: Das Bildungsbüro erhielt die „Nationale Auszeichnung – Bildung für nachhaltige Entwicklung“ im Rahmen des UNESCO-Programms „BNE 2030“ für seinen vorbildlichen Einsatz für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Zusätzlich wurde das Bildungsbüro als eine der TOP 20 Initiativen für den „Nationalen Preis – Bildung für nachhaltige Entwicklung“ nominiert.

„Im Alb-Donau-Kreis setzen wir uns seit Jahren für eine nachhaltige Entwicklung ein – ob als BNE-Modellkommune oder mit unserer umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie für den Landkreis. Ich freue mich daher sehr, dass die erfolgreiche Arbeit des Bildungsbüros mit der ‚Nationalen Auszeichnung‘ bestätigt wird. Unser Ziel ist es, Kindern und Erwachsenen nicht nur Wissen über nachhaltiges Handeln zu vermitteln, sondern sie zu befähigen, selbst aktiv an einer zukunftsfähigen Gesellschaft mitzuarbeiten“, sagte Landrat Heiner Scheffold bei der Bekanntgabe der Auszeichnungen. Die digitale Übergabe der „Nationalen Auszeichnung“ fand am 27. März 2025 statt. Die Würdigung der TOP-20-Initiativen für den „Nationalen Preis – Bildung für nachhaltige Entwicklung“ erfolgt am 22. Mai 2025 bei einer Preisverleihung in Berlin.

Die „Nationale Auszeichnung – Bildung für nachhaltige Entwicklung“ zeichnet besonders innovative und wirksame BNE-Initiativen aus.

Gewertet werden beispielweise, welche BNE-Bildungsangebote realisiert wurden, ob es Kooperationen mit anderen Initiativen gibt, wie die Schülerinnen und Schüler in ihrer Gestaltungskompetenz unterstützt werden und ob sie Projekte selbst gestalten können. Eine Jury aus Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft wählte die ausgezeichneten BNE-Initiativen aus. Das Regionale Bildungsbüro des Alb-Donau-Kreises begleitet die kreiseigenen Schulen auf dem Weg zur BNE-Schule im BNE-Schulnetzwerk Baden-Württemberg, organisiert regelmäßig BNE-Fachtage und prämiiert BNE-Projekte an den Schulen.

Hintergrundinformationen:

Das UNESCO-Programm "Bildung für nachhaltige Entwicklung" zielt darauf ab, Menschen zu befähigen, informierte Entscheidungen zu treffen und verantwortungsbewusst zum Schutz der Umwelt, für eine gerechte Gesellschaft und für eine nachhaltige Wirtschaft zu handeln. In Deutschland wird BNE auf der Grundlage des Nationalen Aktionsplans Bildung für nachhaltige Entwicklung umgesetzt. Weitere Informationen zur „Nationalen Auszeichnung“ finden Sie hier sowie zum Regionalen Bildungsbüro online unter www.alb-donau-kreis.de/bildungsregion.

Landratsamt unterstützt Helferkreise bei der Gewinnung von Ehrenamtlichen

Die Helferkreise in den Kommunen des Alb-Donau-Kreises leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Integration geflüchteter Menschen. Sie helfen, soziale Kontakte zu knüpfen, Sprachbarrieren zu überwinden und Vorurteile abzubauen. Dadurch ermöglichen sie ein erfolgreiches Ankommen in unserer Gesellschaft. Dieses Engagement ist nicht nur für die Geflüchteten von großer Bedeutung, sondern bereichert auch das Leben der Ehrenamtlichen selbst. Sich zu engagieren bedeutet, den eigenen Horizont zu erweitern, Teil einer Gemeinschaft zu sein und neue Fähigkeiten zu entdecken. Noch wirkungsvoller und erfüllender wird das Ehrenamt, wenn viele gemeinsam anpacken und sich die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilen.

Um die Helferkreise bei der Werbung für neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter zu unterstützen, hat der Fachdienst Flüchtlinge, Integration, staatliche Leistungen gemeinsam mit der Freiwilligenagentur engagiert in Ulm e. V. einen Workshop zum Thema „Gewinnung von Ehrenamtlichen“ für die Helferkreise im Alb-Donau-Kreis organisiert. Zudem wurde bei einem Abschlusstreffen am 27. März 2025 im Haus des Landkreises unter anderem eine neue Faltbroschüre vorgestellt, die zu einem Plakat umfunktioniert werden kann. Dieses erfüllt zwei Zwecke: Die Vorderseite dient als Schaufenster für die Öffentlichkeit und zeigt, wie vielfältig das Engagement für Geflüchtete im Alb-Donau-Kreis ist. Zudem informiert es darüber, wo sich Interessierte bestehenden Initiativen anschließen können. Das Poster soll potenziell Interessierte ansprechen und zum Austausch über die wertvolle Arbeit der Helferkreise anregen.

Die Rückseite fungiert als praxisnaher Werkzeugkoffer für Menschen, die bereits in Helferkreisen engagiert sind. Hier finden sich zahlreiche Informationen, Tipps und Anregungen, wie sie neue Ehrenamtliche gezielt werben und langfristig binden können. Das Landratsamt stellt den Helferkreisen außerdem die in der Broschüre enthaltenen Illustrationen zur Nutzung zur Verfügung sowie Vorlagen für verschiedene Formate, insbesondere Social Media-Beiträge. Das macht es den Ehrenamtlichen leichter, hochwertige Werbematerialien zu kreieren. Die Broschüre wird den Helferkreisen sowie den Kommunen im Alb-Donau-Kreis in den nächsten Tagen zugeschickt.

Weitere Informationen sowie die Publikationen zum Projekt finden Sie auf unserer Homepage unter www.alb-donau-kreis.de/helferkreise.



Jesus.time
Sonntag, 06.04.
 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Gruppenstunden und Kreise immer wöchentlich außer in den Ferien

chill&chapter:
 Dienstag um 18.30 Uhr im Gemeindehaus, offener Jungentreff mit Bibel lesen und Austausch

Waldjungschar:
 Mittwoch um 15.30 Uhr in einem Waldstück in Amstetten-Dorf, Treffpunkt Birketweg für Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse

Krabbelkäfer Karl:
 Donnerstag um 09.30 Uhr im Gemeindehaus, für Mütter und Kinder (0-3 Jahre)

Kinderstunde:
 Donnerstag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus, für Kinder von 3 bis 6 Jahren

T.A.G. -Teens and God:
 Donnerstag um 18 Uhr im Gemeindehaus, für Teens von 13 bis 16 Jahren

Jungschar:
 Freitag um 17.30 Uhr im Gemeindehaus, für Jungs und Mädels von der 1. bis zur 7. Klasse

Musik in unserer Gemeinde

Kirchenchor:
 jeden Montag um 19.30 Uhr im Pfarrhaussaal

Posaunenchor:
 jeden Freitag um 20.30 Uhr im Gemeindehaus

Jungbläser:
 jeden Freitag um 19.00 Uhr im Gemeindehaus

Hauskreise der Kirchengemeinde und des EC-Alb

Hauskreis Tonnier:
 jeden 2. Dienstag um 20.30 Uhr Kontakt: 07331-7917

Hauskreis Weilguni:
 jeden 2. Mittwoch um 20 Uhr Kontakt: 0157-71288587

Seelsorge und Gespräch

In besonderen Lebenslagen kann ein Gespräch helfen. Wir möchten Ihnen diese Möglichkeit zum seelsorgerlichen Gespräch anbieten.

Nehmen Sie gerne zu uns Kontakt auf.

Kontaktzeiten Evangelisches Pfarramt Amstetten:

Dienstag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 07331-971653

E-Mail: pfarramt.amstetten@elkw.de

Weitere Infos zur Kirchengemeinde finden Sie unter: www.evkirche-amstetten.de

Weitere Infos zur Jugendarbeit des EC-Alb finden Sie unter: www.ec-alb.de

Der EC-Alb ist von der Kirchengemeinde Amstetten mit der Kinder-, Jugend- und junge Erwachsenen-Arbeit beauftragt.

KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde AMSTETTEN

Wochenspruch: Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele. Matthäus 20,28

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 06.04. 5. Sonntag der Passionszeit - Judika
 09.15 Uhr Gottesdienst Laurentiuskirche Dorf (Pfarrer/in Helga Striebel)

Das Opfer erbitten wir für die Arbeit von Sabine und Patrick Museve in Kenia. [jesus.kids](http://www.jesus.kids) im Pfarrhaussaal

Sonntag, 13.04. 6. Sonntag der Passionszeit - Palmsonntag
 09.15 Uhr Gottesdienst Friedenskirche Bahnhof (Pfarrer i.A. Frederik Seeger)

Das Opfer erbitten wir für Weltmissionsprojekte. [jesus.kids](http://www.jesus.kids) im Gemeindehaus

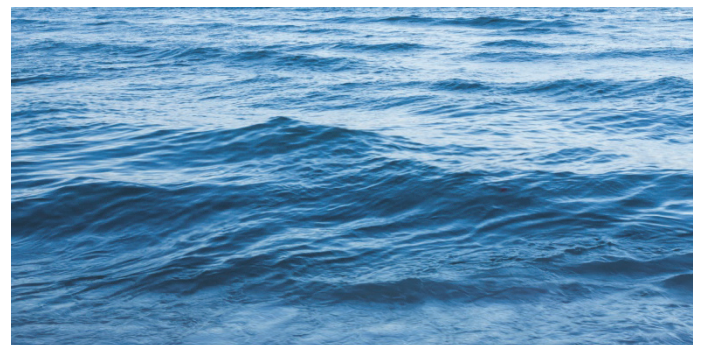
Besondere Termine in der kommenden Woche

Donnerstag 10.04.
 15.30 Uhr Bibelstunde im AWO-Pflegeheim mit Schwester Gertraude Fischer
 20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus

Konfirmandenunterricht

Mittwoch 02.04.
 16.00 Uhr im Gemeindehaus

Mittwoch 09.04.
 16.00 Uhr im Gemeindehaus



Vorankündigung:


OUTDOORTAGE 2025

16.-17. MAI

Freitag: 15-19 Uhr
Samstag: 10-19 Uhr

Sa 17.30 Uhr gemeinsamer Abschluss & Essen mit Familie
Für ganz Mutige: Übernachten im Freien bis Sonntag 9 Uhr

Freut euch auf:

- Abenteuer im Wald
- Kreatives in der Natur
- Leckeres überm Lagerfeuer
- Spannendes aus der Bibel

Für alle:

- von der 2.-6. Klasse
- auf einem Gelände in Weiler
- für 30€
- Geschwisterkinder 25€

Meldet euch bis 24.04.25 an unter www.ec-alb.de oder :

SWD-EC JUGENDARBEIT ALB



Evangelische Gesamtkirchengemeinde STUBERSHEIMER ALB

GOTTESDIENSTE für alle fünf Kirchengemeinden

Sonntag, 6. April 2025, Judika

Bräunisheim

09:15 Uhr Gottesdienst in der Petruskirche (Prädikant Gabriele Weller)

Hofstett-Emerbuch

10:30 Uhr Gottesdienst in der Bartholomäuskirche (Prädikantin Gabriele Weller)

Opferzweck:

Die Opfer der Gottesdienste sind für die eigenen Gemeinden bestimmt.

GOTTESDIENSTE IM AUSBLICK

Sonntag, 13. April 2025, Palmsonntag

Zentraler Gottesdienst für alle fünf Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb

Stubersheim

10:30 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Prädikantin Elisabeth Siegrist)

SCHULGOTTESDIENST

Freitag, 11. April 2025

08:30 Uhr Schulgottesdienst vor Ostern in der Veitskirche in Schalkstetten (Pfarrerinnen Maren Pahl)

KRABELGRUPPE

Dienstag, 08.04.2025

09:15 Uhr Krabbelgruppe im Evangelischen Gemeindehaus Schalkstetten

KONFIRMANDEN

Mittwoch, 09.04.2025

15:30 Uhr - 17:00 Uhr

Konfirmanden-Unterricht im Evangelischen Gemeindehaus Schalkstetten mit Pfarrerin Pahl.

VORANKÜNDIGUNG

ÖKUMENISCHE AKTION OSTEREI 2025

Bräunisheim:

In Bräunisheim verkaufen die ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden zusammen mit der nachwachsenden Generation in Verbindung mit dem Kirchengemeinderat bunte Ostereier

am Samstag vor Palmsonntag, 12. April 2025 in der Zeit von 10:00 - 12:00 Uhr.

Die Jugendlichen klingeln dazu an den Haustüren. Das Projekt wird von Georg Schmid mit organisiert.

Schalkstetten:

In Schalkstetten verkaufen die aktuellen Schalkstetter Konfirmanden und die künftigen Konfirmanden bunte Ostereier

am Samstag vor Palmsonntag, 12. April 2025 in der Zeit von 10:00 - 12:00 Uhr.

Die Jugendlichen klingeln dazu an den Häusern.

Das Projekt wird von Frau KGR Hedwig Fetzter organisiert. Gerne freuen wir uns über Ihre Unterstützung der Konfirmanden!

Waldhausen:

In Waldhausen verkaufen die Konfirmanden und der Kirchengemeinderat bunte Ostereier

am Samstag vor Palmsonntag, 12. April 2025 vormittags ab 09:30 Uhr.

Die Jugendlichen klingeln dazu an den Häusern.

Das Projekt wird von Frau KGR Tanja Bühler organisiert.

Stubersheim:

In Stubersheim werden bunte Ostereier verkauft

am Samstag vor Palmsonntag, 12. April 2025 vormittags.

Mit dem Verkauf der Ostereier werden wieder zwei Projekte im In- und Ausland unterstützt:

Im Inland die „Aktion Rückenwind e.V.“, die sich um einkommensschwache Familien in der Region kümmert. Weitere Informationen unter www.aktion-rueckenwind.de

Im Ausland das Projekt VIVIMOS JUNTOS - GEMEINSAM LEBEN e.V.

Seit 2013 unterstützt der Verein Projekte in der Diözese El Alto in Bolivien.

Ziel der Fundación Palliri ist es, durch ihre Projektarbeit Hilfe, Rehabilitation und Integration für Menschen zu leisten, die in Armut und sozialer Ausgrenzung leben. Die Fundación strebt eine faire soziale Struktur, sowie Förderung einer Kultur des Friedens und der Solidarität an. In einer Kindertagesstätte sowie zwei Betreuungszentren für Kinder und Jugendliche erhalten die Familien neben der Bildung und Betreuung auch psychologische und pädagogische Begleitung.

Weitere Informationen gibt es auf www.vivimos-juntos.de

Jedes Jahr lädt das Evangelische Jugendwerk Bezirk Geislingen, das Evangelische Jugendwerk Bezirk Göppingen und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend im Dekanat Göppingen-Geislingen zur Ökumenischen Ostereieraktion ein.

Redaktionsschluss Amstetten

Dienstag, 8.00 Uhr

E-Mail: info@amstetten.de

VERANSTALTUNGEN

Aus den Nachbargemeinden:



akzente

Lebens – Zeichen

Lieder und Texte

So 6. April 2025

18.00 Uhr

Böhmenkirch

St. Hippolyt

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Lebens – Zeichen

Nach fast zweijähriger Pause geben die 5 Musikerinnen und Musiker der Band Akzente wieder ein Lebenszeichen von sich: Das gleichnamige Konzert findet am Sonntag, 6. April in der St. Hippolyt-Kirche in Böhmenkirch statt.

Die Lieder und Texte handeln von verschiedensten Themen des Lebens, vom Scheitern und Wiederaufstehen und wie der Glaube dabei Orientierung und Halt vermitteln kann. Dabei kommen bekannte Stücke der Band zum Einsatz sowie auch eine ganze Reihe neuer Lieder. In diesen unsicheren Zeiten möchte Akzente mit ihrer Musik den Besuchenden Kraft und Zuversicht vermitteln.

Das Konzert beginnt um 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, die Band freut sich über Spenden.

Susanne Geiger: Leadgesang, Flöten, Keyboards, Percussion

Bärbel Fischer : Gesang , Gitarre, Keyboards, Percussion

Hanspeter Gesell: Gesang, Keyboards, Bass, Mandoline, Percussion

Horst Menzel: Gesang, Schlagzeug, Percussion, Bass

Reinhard Henn : Gesang, Gitarren, Bass

akzente**WEITERE ANGEBOTE****Angebote im Internet:**

Unsere Internet-Homepage der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb www.stubersheimer-alb-evangelisch.de bringt immer wieder Neues.

Die Internet-Homepage des Evangelischen Kirchenbezirks Geislingen-Göppingen www.kirchenbezirk-geislingen-goepingen.de bringt auch immer wieder Neues.

Die Internet-Homepage der Evangelischen Landeskirche Württemberg www.elk-wue.de bringt auch immer wieder Neues. **Dort gibt es auch Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche.**

PFARRÄMTER**Evangelisches Pfarramt Schalkstetten, Schillerstraße 29**

Pfarrerin Maren Pahl

Telefon: 07331 42228 (mit Anrufbeantworter)

E-Mail: Pfarramt.Schalkstetten@elkw.de**Evangelisches Pfarramt Stubersheim**

Pfarrerin Maren Pahl

Telefon: 07331 42228 (mit Anrufbeantworter)

GEMEINDEBÜRO**Gemeindebüro** für die Pfarrämter Schalkstetten und StubersheimEvangelische Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb
Schillerstraße 29, Schalkstetten

Kontaktzeiten Sekretärin Doris Gold:

Dienstag und Mittwoch 9-12 Uhr und Donnerstag 16-18 Uhr

Telefon: 07331/42228

oder per E-Mail: Gemeindebuero.Schalkstetten@elkw.deInternet: www.stubersheimer-alb-evangelisch.de**Evangelische Kirchengemeinde****ETTLENSCHIEß / REUTTI / URSPRING****Samstag, den 05. April 2025**

19:00 Uhr

„Choral meets Gospel“

Frauenchor mit Projektchor

Urspring in der evang. Johanneskirche Urspring

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Sonntag, den 06. April 2025

Judika

09:15 Uhr

Gottesdienst in Urspring im Gemeinschaftshaus mit Ernst Burrmann

Gottesdienst in Reutti mit Ernst Burmann

„Choral meets Gospel“

Frauenchor mit Projektchor Urspring in der evang. Marienkirche Lonsee

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Dienstag, den 08. April 2025

13:30 Uhr

Freundeskreis vom Lonetopf

Führung in Breitingen, Mühle (siehe Vorschau)

15:00 Uhr

Freundeskreis vom Lonetopf

Kaffee trinken in der Krone Breitingen (siehe Vorschau)

Donnerstag, den 10. April 2025

19:30 Uhr

Kirchengemeinderatssitzung in Ettlenschieß

Sonntag, den 13. April 2025

Palmsonntag

10:30 Uhr

Gottesdienst in Ettlenschieß mit Pfarrerin Isabel Aichinger

Das Opfer ist für „Hoffnung für Osteuropa“ Bestimmt.

Dienstag, den 15. April 2025

14:00 Uhr

Seniorenachmittag in Ettlenschieß

Samstag, 5. April 2025 um 19 Uhr in der evang. Johanneskirche Urspring**Sonntag, 6. April 2025 um 17 Uhr** in der evang. Marienkirche Lonsee

Frauenchor mit Projektchor Urspring

Blausteiner Vokalensemble

Klavier: Benjamin Friesinger

Drumset: Jens Hilke

E-Bass: Dominik Dreiheller

Leitung: Elke Landenberger

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

„Choral meets Gospel“ Wechselgesänge für zwei Chöre



**CHORAL
MEETS
GOSPEL**

WECHSELGESANG FÜR ZWEI CHÖRE

**Johanneskirche Urspring
Samstag, 05. April 2025
19:00 Uhr**

**Marienkirche Lonsee
Sonntag, 06. April 2025
17:00 Uhr**

Präsentiert vom Frauenchor mit dem Projektchor Urspring und dem Blausteiner Vokalensemble, unter der Leitung von Elke Landenberger.

Klavier: Benjamin Friesinger
E-Bass: Dominik Dreiheller
Drums: Jens Hilke

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Samstag, 5. April 2025 um 19 Uhr in der evang. Johanneskirche Urspring

Sonntag, 6. April 2025 um 17 Uhr in der evang. Marienkirche Lonsee

Frauenchor mit Projektchor Urspring

Blausteiner Vokalensemble

Klavier: Benjamin Friesinger

Drumset: Jens Hilke

E-Bass: Dominik Dreiheller

Leitung: Elke Landenberger

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Vorschau Freundeskreis vom Lonetopf

Wie bereits angekündigt treffen wir uns das nächste Mal am 08. April 2025 in Breitingen.

Wir machen wieder Fahrgemeinschaften und fahren zur Schönrain-Mühle. Sie liegt zwischen Westerstetten und Breitingen an der Lone. Es gibt dort einen Parkplatz. Wir sind dort um 13:30 Uhr zu einer Führung angemeldet. Diese Führung ist kostenlos, dauert ca. 45 Minuten. Eine Spende wird gerne angenommen zur Erhaltung der Mühle.

Die Mühle mit Museum ist ein Ausflug wert.

Anschließend, ca. 15:00 Uhr, treffen wir uns zum Kaffeetrinken in der Krone in Breitingen.

Bitte bei Johanna-Seybold Ehret anmelden Tel. 07336-311

Herzliche Grüße, Eure Heidemarie Vetter

20. April 2025 - Osternacht in Urspring

Wir laden herzlich ein zur Osternachtsfeier am Ostersonntag in Lonsee-Urspring. Beginnen werden wir um 5:30 Uhr bei Dunkelheit und hoffentlich trockenem Wetter am Lonetopf. Wir gehen dann gemeinsam zum Osterfeuer vor dem Kinderhaus Spatzennest, an dem die Osterkerzen entzündet werden und lassen anschließend bei der Auferstehungsfeier in der ev. Kirche auch in unseren Herzen Ostern werden.

Ausklängen wird diese stimmungsvolle Auferstehungsfeier bei einem gemeinsamen Frühstück im Gemeinschaftshaus.

**Gottesdienste an Ostern**

Gottesdienste in unseren Gemeinden Lonsee, Luizhausen, Sinabronn, Urspring, Reutti & Ettlenschieß

Sonntag, 13.04.2025

Palmsonntag

10:30 Uhr Familiengottesdienst in Luizhausen mit Pfarrer Jaeckel

10:30 Uhr Gottesdienst in Ettlenschieß mit Pfarrerin Aichinger

Das Opfer am 13.04. in Ettlenschieß ist für "Hoffnung für Osteuropa" bestimmt.

Donnerstag, 17.04.2025

Gründonnerstag

19:00 Uhr Gottesdienst in Reutti mit dem Frauenchor mit Pfarrerin Isabel Aichinger und Abendmahl (Traubensaft)

20:30 Uhr Gottesdienst in Lonsee mit dem Frauenchor mit Pfarrerin Isabel Aichinger und Abendmahl

Freitag, 18.04.2025

Karfreitag

08:30 Uhr Gottesdienst in Sinabronn mit Pfarrer Jaeckel

09:15 Uhr Gottesdienst in Urspring (Kirche) mit Abendmahl (Wein), mit Pfarrerin Aichinger

09:45 Uhr Gottesdienst in Lonsee mit Pfarrer Jaeckel

10:30 Uhr Gottesdienst in Ettlenschieß mit dem Posaunenchor und Abendmahl mit Pfarrerin Aichinger

11:00 Uhr Gottesdienst in Luizhausen mit Pfarrer Jaeckel

Das Opfer am 18.04. in Sinabronn, Lonsee und Luizhausen ist für "Hoffnung für Osteuropa" bestimmt.

Sonntag, 20.04.2025

Ostersonntag

05:30 Uhr Osternacht in Urspring mit dem Osternachts-Team und Pfarrerin Aichinger

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Osterfrühstück im Gemeinschaftshaus Urspring im Anschluss.

07:45 Uhr Gottesdienst in Lonsee mit Pfarrer Jaeckel
Herzliche Einladung zum gemeinsamen Osterfrühstück im Gemeindehaus Lonsee im Anschluss.

09:30 - 11:00 Uhr Osterfrühstück in der Kinderkirche im DGH Ettlenschieß

10:00 Uhr Ostermorgen-Gottesdienst in Ettlenschieß mit Pfarrer Jaeckel

Montag, 21.04.2025

Ostermontag

09:15 Uhr Gottesdienst in Sinabronn mit Pfarrer Hannes Jäkle

10:30 Uhr Gottesdienst in Reutti mit Pfarrer Hannes Jäkle

Am Montag, den 21.04.2025 findet ein Kanzeltausch mit der evangelischen Kirchengemeinde Beimerstetten statt.

**Gruppen und Kreise****Ettlenschieß**

Jungschar Königskinder
Montag, 07.04.2025 von 17:00 – 18:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus

Posaunenchorprobe
Donnerstag, 10.04.2025 um 20:15 Uhr

Urspring

Projektchor im Feuerwehrhaus Urspring
Dienstag, 08.04.2025 um 20:00 Uhr

Reutti

Posaunenchorprobe in der Molke
Mittwoch, 09.04.2025 um 19:30 Uhr

Pfarramt Urspring

Öffnungszeiten:

Dienstag 15:30 Uhr - 18:00 Uhr

Tel.: 07336/ 6451

pfarramt.urspring@elkw.de

Internetseite der Kirchengemeinden

Ettlenschieß, Reutti, Urspring

<http://www.ev-kirche-eru.de>

oder direkt die Ortschaften unter

<http://ettlenschuess.ev-kirche-eru.de>

<http://reutti.ev-kirche-eru.de>

<http://urspring.ev-kirche-eru.de>

Aus Evangelischer Landeskirche und Prälatur Ulm

Predigttext am Sonntag, den 06. April 2025

Judika

Joh 18,28-19,5

Spruch: "Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele." | Mt 20,28

Lied: EG 97: Holz auf Jesu Schulter

Katholische Kirchengemeinde ST. SEBASTIAN, Geislingen, ERLÖSERKIRCHE, Amstetten

(Telefon: 95 98 0)

Unsere Gottesdienste**Samstag, 5. April – Misereor-Kollekte**

18.00 Eucharistiefeier in St. Sebastian

Sonntag, 6. April – 5. Fastensonntag

Misereor-Kollekte

9.30 Eucharistiefeier in St. Maria
anschließend Café am Sonntagmorgen

11.00 Eucharistiefeier in St. Johannes

16.30 Gottesdienst in Ital. Sprache in St. Sebastian

18.00 Kreuzweg in Musik und Bild in St. Johannes

Dienstag, 8. April

6.15 Frühschicht in St. Maria
anschließend Frühstück im Gemeindesaal

Samstag, 12. April

18.00 Familiengottesdienst in Eybach

Sonntag, 13. April – Palmsonntag

Kollekte für das Hl. Land

9.30 Eucharistiefeier in St. Maria

11.00 Eucharistiefeier mit Palmprozession in Amstetten

11.00 Familiengottesdienst in St. Johannes

18.00 Bußfeier in St. Maria
mit anschließender Beichtgelegenheit

BEICHTGELEGENHEIT: In allen Gemeinden nach Vereinbarung.

GOTTESDIENST IN ITALIENISCHER SPRACHE

Am **Sonntag, 6. April um 16.30 Uhr**, lädt die Italienische Gemeinde zum Gottesdienst in die Kirche St. Sebastian ein.

DER KREUZWEG IN MUSIK UND BILD

Am fünften **Fastensonntag, 6. April**, findet in St. Johannes eine Geistliche Abendmusik statt. Der Inhalt ist eine besondere Andachtsform, der Kreuzweg, in der die Passion Jesu von seiner Verurteilung bis zur Grablegung in 14 Stationen gedacht wird. Das musikalische Programm beinhaltet eine Komposition von Bernard Sanders. Dieser Kreuzweg besteht aus 14 Impressionen in Form von sieben Präludien und Fugen für Orgel.

Der Komponist wird sie selbst spielen. Bernard Sanders war bis 2022 Dekanatskirchenmusiker in Tuttlingen.

Parallel zu den musikalischen Darstellungen auf der Orgel werden die optischen Umsetzungen, die der Künstler Wilhelm Geyer für die Buntglasfenster in der Kirche Maria Königin in Tuttlingen geschaffen hat, vorne auf eine Leinwand projiziert.

Die Andacht beginnt um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte am Ausgang wird gebeten.

FRÜHSCHICHTEN

Die Reihe der Frühschichten endet in der Kirche St. Maria am **Dienstag, 8. April um 6.15 Uhr**. Anschließend findet ein gemeinsames Frühstück im Gemeindesaal statt.

BINDEN UND DEKORIEREN DER GROßEN PALMEN

Die großen Palmen werden in St. Sebastian am **Freitag, 11. April ab 10.00 Uhr**, in der Kirche gebunden und dekoriert. Wenn Sie mithelfen möchten, sind Sie herzlich eingeladen. Ab Samstag, 12. April, können Sie gesegnete Palmsträußchen in der Kirche St. Sebastian abholen.

BUCHSPENDEN

Für die großen Palmen und für die Gottesdienste an **Palmsonntag, 13. April**, benötigen wir Buchs. Wenn Sie welchen (nicht zu klein geschnitten) zur Verfügung stellen können, bitten wir Sie, diesen im Pfarramt oder in den Sakristeien abzugeben.



PALMSONNTAG IN AMSTETTEN

Am **Sonntag, 13. April**, feiern wir den Palmsonntag mit einer Prozession rund um die Erlöserkirche. Der Beginn ist um 11 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Gemeindehaus. Dort werden auch die Palmbuschen gesegnet. Im Anschluss feiern wir die Heilige Messe in der Erlöserkirche.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer homepage unter www.kath-kirche-geislingen.de

Katholische Kirchengemeinde MARIA KÖNIGIN, Lonsee ST. AGATHA, Urspring



Pfarramt Lonsee

Sekretärin Frau Rosie Fuchs-Gronmeyer

Bergstr. 2, Tel. 07336 5731

Montag 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

E-Mail: MariaKoenigin.Lonsee@drs.de

www.maria-koenigin-lonsee.drs.de

Pfarrer

Johannes Amann, Kirchstr. 16, 89198 Westerstetten

Telefon: 07348 6259, E-Mail: ja-gern@web.de

Pfarrer im Ruhestand

Gerold Hornung

Kreuzbergstr. 2, 89198 Westerstetten

Tel.: 07348 982194207348 9821942

Gottesdienste und Termine vom 04. bis 13.04.2025

„Ich will tun, was ich kann, und Gott wird tun, was er will.“

Beten Sie für mich, dass ich so lebe, dass sich Gott meiner bedienen kann, um ein wenig Gutes zu wirken.“

(Charles de Foucauld)

Freitag, 4. April 2025, Hl. Isidor

14:00 Uhr Requiem für Dieter Schneider in St. Martinus Westerstetten, anschl.

Urnenbeisetzung auf dem Friedhof

15:00 Uhr Gottesdienst in der Tagespflege in Lonsee (Pfr. i. R. Hornung)

17:30 Uhr Kreuzweg-Andacht in Lonsee (Frau Luprich), die Hl. Messe entfällt

18:30 Uhr Ökumenischer Kirchenspaziergang in Altheim (Beginn: Neuapostolische Kirche, Finkenweg 14)

Samstag, 5. April 2025, Hl. Vinzenz Ferrer

10:00 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder von Westerstetten (Gemeindehaus)

18:00 Uhr Hl. Messe in Altheim

Sonntag, 6. April 2025, 5. Fastensonntag -Misereor-

08:45 Uhr Hl. Messe in Westerstetten (+ Franz Mader und Angehörige)

10:15 Uhr Familien-Gottesdienst in Lonsee, gestaltet von der Blue-Book-Band

11:30 Uhr Tauffeier von Alejandro und Jorge Gonzalez Coronado sowie Max und Emily Schmid Gonzalez in Lonsee

17:00 Uhr Feier der Versöhnung in Lonsee (Markus Rothmaier)

18:30 Uhr Feier der Versöhnung in Westerstetten (Susanne Grimbacher)

Dienstag, 8. April 2025

09:15 Uhr Hl. Messe in Westerstetten

Donnerstag, 10. April 2025

08:30 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst in der evang. Kirche Weidenstetten

12:00 Uhr Schülergottesdienst in Lonsee

Freitag, 11. April 2025, Hl. Stanislaus

09:00 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst in St. Martinus Westerstetten

14:30 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder von Lonsee (Pfarrsaal)

17:30 Uhr Rosenkranz in Lonsee
18:00 Uhr Abendmesse in Lonsee
19:00 Uhr Sakrament der Versöhnung/Beichtgelegenheit in Lonsee

Samstag, 12. April 2025

09:00 Uhr Feier der Versöhnung für die Erstkommunionkinder von Westerstetten (Beginn: Pfarrkirche St. Martinus, anschl. Gemeindehaus)

18:00 Uhr Palmsonntagsgottesdienst in Lonsee (Beginn: Trauerweide im Pfarrgarten/bei der Kirche Maria Königin) (+ Gerhard Grasso)

Sonntag, 13. April 2025, Palmsonntag – Beginn der Hl. Woche

08:45 Uhr Palmsonntagsgottesdienst in Altheim (Pfr. i.R. Hornung)

10:15 Uhr Palmsonntagsgottesdienst in Westerstetten (Beginn bei der Lonetalhalle)

12:00 Uhr Tauffeier von Nelia Lang in Westerstetten

19:00 Uhr Kirchenkonzert des Musikvereins in St. Martinus Westerstetten

Sakrament der Versöhnung/ Beichtgelegenheit für die Seelsorgeeinheit

...am Freitag, 11.04. um 19:00 Uhr in Maria Königin, Lonsee (Meditationsraum) oder nach persönlicher Vereinbarung.

Katholische Öffentliche Bücherei

Westerstetten, Lonetalstr. 2

Öffnungszeiten: montags 16:30 bis 19:30 Uhr

donnerstags 16:30 bis 19:30 Uhr



Ergebnisse der Wahl des Kirchengemeinderats

am **30. März 2025** in der Kirchengemeinde **Maria Königin Lonsee** im Dekanat Ehingen-Ulm

Hiermit wird das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl bekannt gegeben:

1. Die Zahl der Wahlberechtigten: 927
2. Die Zahl der Wähler/-innen: 196
3. Die Zahl der gültigen Stimmzettel: 194
4. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 2
5. Die Zahl der gültigen Stimmen: 1.221

Namen der Gewählten mit Stimmenzahl:

	Name	Stimmen		Name	Stimmen
1.	Tränkle, Rebecca	175	5.	Thiele, Sandra	142
2.	Dörflinger, Anna-Lisa	171	6.	Walz, Maria	140
3.	Schraml, Sabrina	167	7.	Woidschütze, Mari-ka	138
4.	Baur, Annette	150	8.	Hößle, Elke	136

Namen der Ersatzmitglieder in der Reihenfolge der erreichten Stimmenzahl:

	Name		Name

Wahlanfechtung

(§ 28 Kirchengemeindeordnung)

1. Wahlanfechtungen können von jedem wahlberechtigten Kirchengemeindemitglied innerhalb einer Woche nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses beim Wahlausschuss schriftlich eingereicht werden. Sie müssen binnen einer weiteren Woche schriftlich begründet werden.
2. Gründe für die Wahlanfechtung sind:
 - a) Mängel in der Person eines Gewählten oder
 - b) Verfahrensmängel, die für das Wahlergebnis erheblich sind.

Lonsee, den 30. März 2025

Der Wahlausschuss:

gez. Herbert Feldhahn

Danke an den Wahlausschuss und allen Wählerinnen und Wählern

Wir danken den Mitgliedern des Wahlausschusses von Maria Königin Lonsee ganz herzlich für ihren großen Einsatz im Blick auf die KGR-Wahl (Vorbereitung, Durchführung, Erstellung und Weiterleitung des Protokolls). Die Besetzung des Ausschusses: Herbert Feldhahn (Vorsitzender), Vera Haseloff, Gisela Mack, Andreas Neuhäuser und Olga Roth.

Ebenso danken wir ganz herzlich allen aus unseren Außenorten und in Lonsee, welche von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht und den Kandidatinnen ihre Unterstützung gegeben haben.

Glückwunsch unseren neugewählten KGR-Mitgliedern

Wir gratulieren unseren 8 Kandidatinnen ganz herzlich zu ihrer Wahl und danken ihnen für ihre Bereitschaft, in diesem Leitungsgremium der Kirchengemeinde mitzuarbeiten und die Kirchengemeinde vor Ort und in der Seelsorgeeinheit mitzugestalten. Der Pfarrer konnte ihnen allen am Wahltag persönlich gratulieren und sie mit einer Blume überraschen. **Am Sonntag, 18. Mai** werden im Gottesdienst um 10:15 Uhr die seitherigen Kirchengemeinderäte verabschiedet und die neuen in ihr Amt eingeführt. **Am Donnerstag, 22. Mai** findet dann um 17:30 Uhr die konstituierende Sitzung statt.

Familiengottesdienst in Maria Königin am 6. April

Herzliche Einladung zum



FAMILIENGOTTESDIENST

am 06. April 2025
(Misereor-Sonntag)
um 10.15 Uhr

in der kath. Kirche Maria Königin
Bergstr. 2, Lonsee

Thema: Alles im Eimer?!



Musikalische Begleitung: Blue Book Band

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Geislingen - Baptisten

Friedenstraße 44, 73312 Geislingen
www.efg-geislingen.de

Sonntag, 10:00 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche
mit Livestream auf www.efg-geislingen.de

**ChristusTreff Urspring e.V.****Wochenspruch:**

Die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus! Jesaja 58,7

Der König wird den Gerechten zur Antwort geben: Amen, ich sage euch: Was ihr einem dieser meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan. Matthäus 25,40 (Herrenhuter Losungen vom 06.04.2025)

Donnerstag 03.04. KingsKids.

Wir treffen uns um 17.15 Uhr im Gemeinschaftshaus. Infos zu dieser Gruppe auf unserer website unter KingsKids. Kontakt Milena Prinzing über kingskids.urspring@web.de

Freitag 04.04. Männer-Morgen-GebetsTreff

im Gemeinschaftshaus um 06.00 Uhr. Wir treffen uns früh und beten füreinander und alles, was uns momentan oder dauerhaft wichtig erscheint.

Freitag 04.04. und Samstag 05.04. ist Alpha-Wochenende!

Um 19.00 Uhr geht's am Freitag bereits los im Gemeinschaftshaus in Urspring. Thema: Wer ist der heilige Geist Und am Samstag starten wir dann um 09.00 Uhr mit einem Brezelfrühstück. Weitere Infos bei Fragen gerne unter 07336 / 5300 an Michael Zenkner. Weitere Infos zu den Veranstaltungsorten und den Onlinedaten unter: www.alphakurs-lonetel.de/.

Veranstaltende und einladende Gemeinden:

ChristusTreff Urspring e.V. · Evangelische Kirche Ettlenschieß, Reutti u. Urspring · Evangelische Kirche Amstetten · Evangelische Kirche Beimerstetten, Westerstetten u. Vorderdenkental · Katholische Kirche Maria Königin Lonsee · EC-Alb Amstetten



fragen - entdecken -
denken - reden - lachen -
leben - glaube - sinn

**Sonntag 06.04. Gottesdienst**

um 18.00 Uhr mit Timmy Kazoura Die Predigten werden aufgezeichnet und sind dann ein paar Tage später auch online auf unserer website oder auf unserem youtube-Kanal anzuschauen - einfach in der youtube-Suchleiste christustreff urspring eingeben und los geht's.

Montag 07.04. BibelTreff

19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus, Kontakt Heike Zenkner Tel. 5330

Donnerstag 10.04. KingsKids

Wir treffen uns am um 17.15 Uhr im Gemeinschaftshaus. Weitere Infos siehe oben unter KingsKids.

Hauskreis Radelstetten

Nach Absprache. Details zu diesem Kreis bei Gaby und Lothar Nothacker Tel. 9515927

Hauskreis Ettlenschieß

Nach Absprache. Details zu diesem Kreis bei Margret Seibold Tel. 6866 oder Anita Rösch 07340/ 9189181

Denk`mal drüber nach! Sagt der Vater am Tisch: „Wollen wir noch vor dem Essen beten?“ Sagt der Junge: „Wie, ist was mit den Sachen?“ aus „Ist das Kunst oder kann das weg“ von Arno Backhaus, Brendow-Verlag, mit freundlicher Genehmigung des Autors.



Auf unserer website bieten wir Predigten in Ton und Bild sowie detaillierte Infos zum ChristusTreff Urspring e.V. an. Kontakte: Lothar Nothacker Tel. 951927, Michael Zenkner Tel. 5330, Adresse Lonssee-Urspring, Am Bahnhof 1-3. Christus-Treff-website: www.christustreff-urspring.de ChristusTreff Urspring auch auf YouTube, Instagram und facebook!



VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Geislingen

Freie Plätze in folgenden Veranstaltungen:

Stärke deine Frauengesundheit: Wege zu einem harmonischen Zyklus und weniger (Menstruations-Beschwerden), am Samstag, den 12.04. von 14.00 bis 16.30 Uhr, 1 Termin.

Canva-Workshop: Entdecke die Welt der Kreativität. Webinar, am Montag, den 14.04. von 17.30 bis 20.30 Uhr, 1 Termin.

Mundharmonika am Vormittag - 34. Semester. Wieder- und Quereinsteiger sind herzlich willkommen, dienstags, ab 29.04. von 09.30 bis 11.00 Uhr, 5 Termine.

Freie Plätze in folgenden Kursen für Kinder und Jugendliche:

Karate für Kinder von 6 - 8 Jahre, ohne Vorkenntnisse, freitags, ab 14.03. von 17.30 bis 18.15 Uhr, 15 Termine. Einstieg ist jederzeit möglich.

vhs.KinderUni: Warum gibt es überall Werbung? für Kinder von 8 bis 12 Jahren, am Sonntag, den 13.04. von 11.00 bis 12.00 Uhr, 1 Termin.

Erneuerbare Energien erlebe. Für Kinder und Jugendliche, die die Klasse 7 besuchen und älter, am Dienstag, den 15.04. von 09.30 bis 12.30 Uhr, 1 Termin.

Freie Plätze in folgenden fortlaufenden Sprachkursen: **Endlich Zeit für Englisch (B1+) - Für Teilnehmende mit sehr guten Vorkenntnissen**, mittwochs, ab 12.03. von 09.00 bis 10.30 Uhr, 15 Termine.

Englisch (A2+) - Für Teilnehmende mit guten Vorkenntnissen, donnerstags, ab 13.03. von 18.00 bis 19.30 Uhr, 14 Termine.

Kroatisch für Alltag und Urlaub (A1) für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen, donnerstags, ab 13.03. von 18.30 bis 20.00 Uhr, 10 Termine.

Italienisch (A1) - für Anfänger*innen mit geringen Vorkenntnissen, donnerstags, ab 20.03. von 18.15 bis 19.45 Uhr, 10 Termine.

Folgende Veranstaltungen (nicht in den Schulferien!): Internationales Café, Deutsch-Konversationskurs bis B1, mittwochs, seit 08.01, von 15:00 bis 16:30, 12 Termine

Internationales Café, Deutsch-Konversationskurs B1+, donnerstags, seit 09.01, von 10:00 bis 11:30, 13 Termine
Infos unter 07331/24 269 montags-donnerstags von **9.00 bis 12.00** Uhr und donnerstags, **16.00 bis 18.00** Uhr. Anmeldungen vor Ort oder unter www.vhs-geislingen.de.

Dort können Sie ab sofort unser **neues Sommerprogramm** finden.

MUSIKSCHULE GEISLINGEN



MUSIKSCHULE GEISLINGEN

Karlstr. 24, 73312 Geislingen,
Tel: 07331 24-278, Fax 07331 24-1278,
E-mail: musikschule@geislingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
Montag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an zahlreichen Instrumenten und in verschiedensten Fächern; wir haben ausgebildete Fachkräfte; wir verleihen Instrumente; wir spielen zusammen in Ensembles oder Orchestern. Und wir freuen uns auf Ihr Interesse - kommen Sie auf uns zu!

Den Förderverein der Musikschule erreichen Sie unter foevmusikschulegeislingen@aol.de oder über die Homepage der Musikschule.

INFORMATIONEN AUS DEM KREISTAG

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags

Am Montag, 07.04.2025, findet im **großen Sitzungssaal des Landratsamts** in Ulm eine Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Präsentation der Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule und des Schulkindergartens
2. Aktuelle Entwicklungen und Aktivitäten zum Thema Autismus
3. Bericht über alle Integrationsmaßnahmen und -projekte
4. Bericht über die Arbeit des Pflegestützpunktes
5. Bekanntgaben

Heiner Scheffold

Landrat

VEREINE

FREIE CHRISTEN AMSTETTEN e.V.

Dienstag, den **08.04. Hauskreis** um 19:30 Uhr
E-Mail: info@freie-christen-amstetten.de,
Tel.: 017634447600



Mittwoch, den **09.04. Jungscharzeit** von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr im Gemeinschaftshaus (Im Burrach 2) in Hofstett-Emerbuch für Jungen und Mädchen der 1.-8. Klasse
Kontakt: Tobias Eberhardt, Tel.: 07331/986422

Weitere Informationen über uns und unsere Veranstaltungen finden Sie unter www.freie-christen-amstetten.de

GESANGVEREIN STUBERSHEIM

Sandra Biler ist Sektkönigin, Klaus Rothmund ist Bierkönig



Nachdem letztes Jahr das Unwetter in Stubersheim praktisch die gesamte Kernobsternte vernichtet hat, gibt es dieses Jahr auch keinen Most, den wir hätten probieren und prämiieren können. Wir wollten aber nicht auf den Spaß verzichten und haben als Ersatz am vergangenen Freitag eine Bier- und Sektprobe veranstaltet. An die 25 Gäste durften wir in der Gemeindehalle begrüßen – und es wurde eine Riesengaudi, unsere Besucher hatten erkennbar ihren Spaß.

Nach einem deftigen Vesper präsentierten Philipp Wittlinger und Florian Ramb die Proben. Die Damen mussten drei Sekt ihre Kellereien zuordnen und ihren Geschmack bewerten, bei den Herren ging es um acht Biersorten. Das war gar nicht so leicht. Zwischen den Verkostungen konnten durch Quizfragen zu Bier und Sekt Sonderpunkte errungen werden.

Bei der Sektprobe haben drei Damen alle Sekt richtig zugeordnet. Die Quiz-Sonderpunkte gaben den Ausschlag: Sandra Biler wurde Sektkönigin. Der am besten bewertete Sekt war ein bekannter Cava.



Foto: Achim Renner

Die Trefferquoten bei der Bierprobe waren naturgemäß etwas niedriger. Nur das alkoholfreie Bier wurde von allen erkannt, es erhielt auch von allen die schlechteste Geschmacksnote. Als Bierkönig erwies sich der Feinschmecker Klaus Rothmund, der als Einziger vier der acht Biere richtig zuordnen konnte.

Das am besten bewertete Bier kam, wie könnte es anders sein, aus Ulm. Allerdings war der Vorsprung nicht allzu groß.

Nach der Siegerehrung und ausgiebiger Diskussion der Ergebnisse packte Klaus Rothmund sein Akkordeon aus und spielte Lieder zum Mitsingen. Erst spät in der Nacht löste sich die Gesellschaft auf. Am Samstagvormittag haben Klaus Ziegler und Holger Hirmer die Gläser gespült und die Halle aufgeräumt und geputzt.

Neben den schon genannten „Schaffern“ haben auch noch einige andere zum Gelingen des Abends beigetragen: Holger Hirmer, Nick Ziegler und Bernd Wachter kümmerten sich um Vesper und Getränke, durch die Hilfe von Benedikt Hirmer, Joscha Ziegler und Daniel Ziegler wurde die Auswertung der Bier- und Sektprobe erheblich beschleunigt. Allen Beteiligten soll auch an dieser Stelle nochmals Dank ausgesprochen werden für ihren Einsatz.

Für den Gesangverein Stubersheim e.V.: Albert Ruff (Schriftführer)

LANDFRAUENVEREIN AMSTETTEN**Einladung zu unserer Lichtstube**

Wir Laden Euch herzlich zu unserer Lichtstube am Freitag den 04.04.2025

Um 14:30 Uhr im Kulturhaus in Amstetten Dorf ein. Bitte denkt an euer Kaffeegedeck.

Einladung ins Brunnengärtle

Wir Laden euch herzlich zu unserem Ausflug am Freitag, den 11.04.2025 ins Brunnengärtle in Giengem an der Fils ein. Auf uns wartet eine Führung durch das Brunnengärtle sowie ein interessanter Vortrag zum Leitthema Nachhaltigkeit.

Wir treffen uns am 11.04.2025 um 13:00 Uhr in Amstetten Dorf an der Bushaltestelle und bilden Fahrgemeinschaften.

Bitte meldet euch bis 09.04. bei Nina unter 015152470437 an.

Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug mit euch.

LANDFRAUENVEREIN BRÄUNISHEIM

STRIKE BACK! SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS FÜR FRAUEN UND MÄDCHEN

Jiu-Jitsu Geislingen e.V. in Zusammenarbeit mit den Landfrauen Bräunisheim



Fr 11.04.2025
18.00 bis 20.00 Uhr und
Sa 12.04.2025
9.00 bis 16.00 Uhr

Gymnastikhalle,
Schalkstetten,
Poststraße 10

Infos und verbindliche
ANMELDUNG
bei Sabine Vogel
Unter 017683515216
Unkostenbeitrag
inkl. Getränke und
Verpflegung 68,- Euro



Nachts alleine auf dem Parkplatz und ein mulmiges Gefühl dabei?

Oder ist Dir auch schon mal jemand ein bisschen näher gekommen als Dir lieb war? Willst Du kritische Situationen selbstbewusst und mit den richtigen Mitteln meistern?

Dieser Kurs beinhaltet neben der Theorie einfache und wirkungsvolle Abwehrtechniken gegen Angriffe. Bei uns lernst du brenzlige Situationen zu vermeiden, zu deeskalieren oder wenn es sein muss – Dich effektiv zu wehren. Strike back!

Aufgebaut ist der Kurs nach dem Ampelprinzip: Prävention (Grün), Selbstbehauptung (Gelb) und Selbstverteidigung (Rot), angelehnt an die „Nicht mit mir!“-Ausbildung des Deutschen Ju-Jitsu Verbandes. Im praktischen Teil wird der Einsatz der Stimme trainiert. Effektive Techniken (Schlagen, Treten, Befreiungen gegen Festhalten und Umklammern) und ihre Wirkung werden ebenso vermittelt wie Schmerzpunkte und taktisches Verhalten. Wir werden sehr realistische Situationen durchspielen, dabei die psychologischen Aspekte berücksichtigen, und mit dem „schwarzen Mann“ arbeiten. Das ist ein Ganzkörper-Vollschutzanzug, bei dem die Teilnehmerinnen lernen, mit 100% Einsatz den Angreifer abzuwehren



LANDFRAUENVEREIN HOFSTETT-EMERBUCH

Einladung zur Hauptversammlung

Liebe Landfrauen,
zu unserer Hauptversammlung am
Mittwoch, 09. April 2025 laden wir herzlich ein.
Beginn: 19.00 Uhr im Landfrauenraum

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rückblick
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Vereinsarbeit Vorschau und Informationen
7. Verschiedenes

Wir freuen uns, wenn Ihr alle kommt.
Euer Vorstandsteam

LANDFRAUENVEREIN URSPRING-REUTTI-RADELSTETTEN

Spatzen-Café

Das nächste Spatzen-Café findet am **Donnerstag, 10. April 2025** von **14-16 Uhr** in Urspring im Mehrzweckraum des Kinderhauses Spatzennest statt.

Es gibt Kaffee und Kuchen sowie Getränke und zwei gemütliche Stunden in fröhlicher Runde.

Wir freuen uns wieder über viele Besucherinnen und Besucher.



Herzliche Einladung zur Bildungsveranstaltung „Wachstücher selber machen“



LandFrauen
Urspring-Reutti-Radelstetten

Wachstücher selber machen

am **Freitag, 11. April 2025**
um **14.00 Uhr** in Reutti

Anmeldung bei Margot Prinzing
(Tel. 07336 5157)
wegen Materialbeschaffung
erforderlich
Gäste sind herzlich willkommen!

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN ORTSGRUPPE AMSTETTEN

Einladung zur Mitgliederversammlung 2025

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung der Ortsgruppe Amstetten des Schwäbischen Albvereines findet am **Fr. 25.04.2025 im Sportheim des SV Amstetten um 19:00 Uhr** statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Tagesordnung :

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Bericht Kassenprüfung
4. Berichte von den Fachverantwortlichen
5. Entlastung Vorstand und Kassenführung
6. Ehrungen
7. Aktuelle Themen , Rückblick 24, Vorschau 25 durch die Vorstandschaft
8. Verschiedenes

Anträge zu der Tagesordnung sollten bis spätestens 1 Wo. vor dem Termin an die Vorstandschaft gestellt werden.

Es sind alle Ortsgruppenmitglieder und Vereinsinteressierte recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft



SPORTVEREIN AMSTETTEN**Fußballabteilung****Vorschau:**

Am 18. Spieltag der Saison 2024/25 der Kreisliga B2 Donau/Iller treffen die Aktiven des SV Amstetten am Sonntag, den 06.04.2025 auf den TSV Herrlingen. Das Spiel in Amstetten beginnt um 15:00 Uhr und wird geleitet von Schiedsrichter Mustafa Süslü. Das Spiel der Reserve beginnt bereits um 13:00 Uhr und wird von Peter Glaser angepfiffen.



SV AMSTETTEN 1946 E.V. Saison 2024/25

Kreisliga B2 Donau/Iller
18. Spieltag

 — 

SV Amstetten 1946 **TSV Herrlingen**

Sonntag 06.04.2025
Anstoß: 15:00 Uhr in Amstetten
Reserve: 13:00 Uhr

Jugendfußball**B-Jugend SGM:**

Die B-Junioren der SGM starten mit den Spielern des SVA am Samstag, den 05.04.2025, gegen die SGM (TSV Buch) Rothal I in der Kreisstaffel 1 in die neue Saison. Das Spiel in Nellingen beginnt um 15:00 Uhr.

**C-Jugend:**

Auch die C-Jugend des SV Amstetten bestreitet ihr 1. Saisonspiel in der C9 Kreisstaffel 1 am Samstag, den 05.04.2025 gegen die SGM FC Schelklingen-Alb. Das Spiel in Amstetten beginnt um 14:30 Uhr und wird geleitet von Jonathan Schneider.

Tennisabteilung

 Lebenserwartung
+9,7 Jahre

Anfängerkurs für Erwachsene
10x
Mitglieder 80 €
Nicht-Mitglieder 160 €
montags
ab 19. Mai 2025
18-19 Uhr und 19-20 Uhr
Anmeldung erforderlich - Teilnehmerzahl begrenzt

Weitere Infos 

www.tennis-amstetten.de

Turnabteilung**Trainingslager 2025**

Bereits letztes Wochenende fand unser Trainingslager in Amstetten statt. Auf dem Programm standen 3 Tage Spaß, ein toller Gruppenzusammenhalt, eine Phantasiereise für die Kleinen, gemeinsame Mahlzeiten und sehr sehr viel Training. Mit großem Trampolin und langer Airtrack blieben keine Trainingswünsche offen. Dank dem schönen Wetter konnten wir sogar eine Trainingseinheit auf den Sportplatz verlegen. Alles in allem war es wieder einmal etwas ganz Besonderes. Es ist toll zu sehen, dass eine Gruppe mit einem so großen Altersunterschied miteinander harmonisiert und zusammen trainieren und sich weiterentwickeln kann. Es war wieder einmal ein Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

**V d K
ORTSVERBAND AMSTETTEN**

Sozialverband
VdK
Ortsverband
Amstetten

Erinnerung an die VdK-Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2024

Die Mitgliederversammlung findet am **Sams- tag, 05. April 2025**

um **14.00 Uhr** im Vortragsaal des Rathauses, Lone- talstr. 19, statt.

Achtung: Geänderter Versammlungsort!

Es ergeht nochmals herzliche Einladung an alle Mitglieder.

Information zum Slowenienausflug des VdK Amstetten

Zu dem vom Samstag 17.05. bis Mittwoch 21.05.2025 stattfindenden VdK-Ausflug nach Slowenien gibt es folgende Informationen:

6.15 Uhr Start am Betriebshof Wolfahrt
6.30 Uhr Apotheke Eheim
6.40 Uhr Bushaltestelle Granat Urspring

Bitte melden Sie mir unter 07331-7703 bis Ende April zurück, wo Sie zusteigen werden.

Vormittags gibt es einen Halt mit Kaffee und Kuchen.

Mittags haben wir einen kleinen Imbiss im Bus, um Zeit bei der Anfahrt zu sparen.

Bitte denken Sie an einen gültigen Personalausweis und an die Krankenversicherungskarte.

Auch die persönlichen Medikamente nicht vergessen! Unser Hotel heißt Kompas und ist in 4280 Kranjska Gora. Die Telefonnummer ist 0038-645809440

Manfred Arndt, Vorsitzender VdK OV Amstetten

VEREIN ZUR PFLEGE DES LÄNDL. BRAUCHTUMS SCHALKSTETTEN**Schalkstetten feiert 750 Jahre Jubiläum**

Ehrenvorstand des Brauchtumsverein Hermann Eberhardt geht mit 250 Gästen auf eine Reise in die Geschichte.

Ehrengäste sind an diesem Abend auch dabei Begrüßt werden die Gäste vom Vorstandsmitglied des Brauchtumsverein Heinz Zanner. Er führt aus, dass dieser Jubiläumsvortrag im Rahmen des diesjährigen kulturellen Abend des Brauchtumsverein stattfindet.

Der stellvertretende Landrat und Erster Landesbeamte unseres Alb-Donau-Kreises, Markus Möller, sprach gleich zu Beginn der Veranstaltung ein Grußwort.

Er hob die Errungenschaften der heutigen Zeit hervor - insbesondere, wenn man dies mit der langen Geschichte von Schalkstetten vergleicht. So erscheinen heute Selbstverständlichkeiten für die Menschen früher als undenkbar, wie die Wasserversorgung, die Demokratie und der 80-jährige Frieden und weitere Beispiele. Es gebe auch heute genügend Herausforderungen. Allerdings sollte uns bewusst werden, dass es uns so gut geht wie noch keinen Menschen in der Geschichte vorher. Auch gebe es nahezu kein Land auf dieser Erde, in dem es den Menschen so gut geht, wie in Deutschland.

Bürgermeister Johannes Raab spricht einige Worte an die Festversammlung. Er greift den Appell und die Worte von Herrn Hermann Eberhardt auf und intensiviert diese noch eindringlicher. Die Geschichte von Schalkstetten ist sehr bewegt und die Menschen auf der Schwäbischen Alb, waren lange Zeit unfrei. Leider verklärt der ein oder andere heute die damalige Zeit ohne sich mit den tatsächlichen Gegebenheiten zu beschäftigen. Freiheit - im heutigen Sinne - gibt es erst seit der zweiten Demokratie in Deutschland und unser System gilt es - gerade in der heutigen Zeit - zu verteidigen. Wir hatten noch ein solch freies System und dies gilt es zu schützen und für die Nachwelt zu erhalten.

Der Ortsvorsteher von Schalkstetten Manfred Eberhardt überbrachte ein Grußwort von Schalkstetten und dem Ortschaftsrat. Er bedankt sich insbesondere beim Referenten Hermann Eberhardt für die sachkundigen und äußerst lehrreichen Geschichtsausführungen. Der Dank galt auch den vielen Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Schalkstetten, insbesondere den vielen jungen Menschen, sowie Gästen aus nah und fern. Immerhin sind Gäste aus Stuttgart, dem Ostalbkreis, dem Landkreis Göppingen und Heidenheim gekommen. Er verwies noch auf die Folgeveranstaltungen im Rahmen des diesjährigen Jubiläums.

Heinz Zanner machte den Schluss und beendete diesen hochinteressanten Abend. Er überreichte dem Ehrenvorstand Hermann Eberhardt einen Präsentkorb mit dem

Dank für einen so tollen und lehrreichen Geschichtsvortrag und bedankte sich bei den zahlreichen Zuhörern für ihr Kommen.



v.l.n.r.: Ortsvorsteher Manfred Eberhardt, Ehrenvorstand des Brauchtumsverein Hermann Eberhardt (im Original Schalkstetter Blauhemd), stellvertretender Landrat und erster Landesbeamter des Alb-Donau-Kreises Markus Möller und Bürgermeister Johannes Raab.

Schalkstetten feiert 750 Jahre Jubiläum**Ehrenvorstand des Brauchtumsverein Hermann Eberhardt geht mit 250 Gästen auf eine Reise in die Geschichte**

„Aus dunklen Zeiten durch rotes Blut der goldenen Sonne entgegen“, sind für Hermann Eberhardt in Anlehnung an den Dichter Theodor Körner Symbole der deutschen Nationalfarben. Schwarz stehe dabei für die dunklen Zeiten der Geschichte, rot für das vergossene Blut und gelb für Freiheit und die demokratische Grundordnung, in der wir heute leben.

Deshalb war es kein Wunder, dass der ehemalige Schalkstetter Ortsvorsteher und Jahrzehnte langer Vorsitzende des Brauchtumsvereins zum 750-jährigen Jubiläum von Schalkstetten seine Festrede vor einer großen Deutschlandfahne hielt.

In der mit gut 250 Besuchern und vielen Ehrengästen bis auf den letzten Platz besetzten Gemeindehalle in Schalkstetten gab es am Samstagabend eine knapp drei Stunden lange spannende und packende Reise nicht nur durch die Geschichte Schalkstettens. „Schon früher lebten hier Menschen“, sagte der mit einem traditionellen Bauernhemd und Kappe gekleidete Eberhardt. Zeugnis davon sei ein auf hiesiger Gemarkung gefundenes 4500 Jahre altes Steinbeil. Auch die Kelten, die zwischen 500 vor Christi und Christi Geburt hier waren hätten durch einen aufgefundenen Brennofen Spuren hinterlassen. Danach kamen die Römer. Sie bauten Straßen und ein Tonscherben aus einem römischen Brunnen wurde auf 300 nach Christi datiert. Die Römer hätten die Gegend besiedelt und blieben mehrere Jahrhunderte.

Die erste urkundliche Erwähnung von Schalkstetten war im Jahr 1275, als die Konstanzer Diözese der Römisch-katholischen Kirche alle Orte auflistete, die zu ihrem Bistum gehörten. Schließlich ging es um Macht und vor allem um Geld und Naturalien, das den Bauern abgeknöpft wurde.

Schon seit Längerem gehörte die kleine Albgemeinde zum Geschlecht der Helfensteiner, deren Vermögen und Besitztümer aufgrund von Geldmangel 1396 von der Freien Reichstadt Ulm verpfändet wurde. Schalkstetten war damit von der Willkür der Ulmer Obrigkeit abhängig. „Die Ulmer zeigten ihre Macht indem sie beispielsweise 1424 die Geislinger Kirche abrisen und durch eine gewaltige Stadtkirche nach dem Vorbild des Ulmer Münsters ersetzen“, so der Festredner. Die Abgabe des Zehnten, also eine Steuer in Form von Geld oder Naturalien an

geistliche oder weltliche Institutionen, das selbstherrliche Auftreten der Obrigkeit sowie die Leibeigenschaft hätten zur Verarmung und Hunger der ländlichen Bevölkerung geführt und lösten letztendlich den Bauernkrieg aus. „Er tobte von 1524 ein Jahr lang und wurde von den staatlichen Heeren blutig niedergeschlagen“, sagte das Schalkstetter Urgestein. Mit den 95 Thesen insbesondere mit kritischen Fragen zur Ablasspraxis, die Luther im Jahr 1517 an die Wittenberger Schlosskirche anschlug sowie dem Bauernkrieg endete das Mittelalter. Doch die Katastrophen hörten selbst in der Neuzeit nicht auf. Von 1618 bis 1648 tobte der 30-jährige Krieg, der als Religionskrieg begann und als Territorialkrieg endete. Im 14. und 15. Jahrhundert wütete die Pest, die verheerendste Seuche der Menschheitsgeschichte. Etwa ein Drittel der damaligen Bevölkerung in Europa fielen dem schwarzen Tod zum Opfer. „In Schalkstetten gab es um das Jahr 1600 100 Menschen, 1650 waren es nur noch 27,“ betont Eberhardt. Mit Napoleon kamen Anfang des 19. Jahrhunderts einschneidende politische und soziale Veränderungen. Die freien Reichstädte wurden aufgelöst, die Kirche enteignet und Schalkstetten kam 1810 zum Königreich Württemberg und damit zum Oberamt Geislingen.

Im Sommer 1812 zog Napoleon mit mehr als 600.000 Mann nach Osten Richtung Moskau. Davon seien knapp 16.000 Soldaten aus Württemberg gekommen, 250 davon aus Geislingen. Vermutlich seien auch junge Schalkstetter Bauernjungen mit in diesen Krieg gezogen. Doch der Feldzug endete in einer der größten militärischen Katastrophen. „Von den 600.000 Soldaten Napoleons kehren gerade mal 20.000 zurück nach Geislingen nur 17“, betont der 70-Jährige.

Im April 1815 brach der Vulkan Tambora auf Java aus, dessen gigantischer Auswurf an Asche zu einer globalen Klimaveränderung führte. Missernten und eine erhöhte Kindersterblichkeit waren die Folgen, die auch in Schalkstetten nicht ohne Auswirkungen blieben. „Die Menschen hatten nichts zu essen, Hunger gehörte zum Tagesablauf“.

1843 sei in Schalkstetten auf Anordnung der Obrigkeit ein Backhaus gebaut worden, das bis heute durchgehend in Betrieb ist. Grund für diese Verordnung waren zahlreiche Brände, die es durch die Einzelöfen gab und die man durch ein gemeinschaftlich geführtes Backhaus verhindern wollte.

Zwischen 1847 und 1850 erfolgte der Bau der Geislinger Steige, der bis zu 3.000 Arbeiter beschäftigte. Daniel Straub gründete in dieser Zeit die WMF. Viele Schalkstetter sahen als Lohnarbeiter in der WMF eine Alternative zur Landwirtschaft, mit der sie ihre Familien wesentlich besser ernähren konnten.

„Der deutsch-französische Krieg in den Jahren 1871 und 1872 zeigt heute noch seine Spuren rund um Schalkstetten“, sagt Eberhardt. Denn zum Gedenken an einen gewonnenen Krieg und dem anschließenden Frieden wurden Linden als Gedenkbäume gepflanzt, von denen noch einige stehen.

1883 wurde Schalkstetten durch die Pläne von Karl Ehmann an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen. Deutlich bessere hygienische Verhältnisse waren die Folge und die Sterblichkeit insbesondere der Kinder nahm rapide ab. Denn das mit Keimen belastete Oberflächenwasser aus den Hülben musste von nun an nicht mehr getrunken werden.

Das 20. Jahrhundert startete mit dem verheerenden ersten Weltkrieg, der 12 Millionen Tode forderte und in Schalkstetten mit einer Gedenktafel an die Gefallenen und Vermissten erinnert.

Nach Eberhardts Worten war die Nachkriegszeit durch die Weimarer Republik und die Hyperinflation gekennzeichnet, bei der ein Pfund Kartoffeln bis zu 50 Milliarden Mark kostete. Eberhardt: „1933 kamen die größten Verbrecher, die die Welt je gesehen hat an die Macht“. Der zweite Weltkrieg mit 55 Millionen Tode und sechs Millionen ermordeter Juden waren die Folge.

„Glücklicherweise herrscht seit 1945 hierzulande Frieden, was die positive Entwicklung deutlich beeinflusst“, freut sich der Festredner. 1952 schloss sich Baden und Württemberg zu Baden-Württemberg zusammen. 1974 war die Gemeindereform und Schalkstetten kam trotz heftigem Widerstand nach Amstetten und ist damit ganz zufrieden.

Das Resümee aus der 750jährigen Geschichte von Schalkstetten und der Rückblick der geprägt war von Krieg, Leid und Elend fällt für Hermann Eberhardt dennoch positiv aus. „Seit 80 Jahren leben wir in einer Demokratie, in Freiheit und im Wohlstand. Und die 670 Jahre, in denen die Menschen in Armut und Knechtschaft leben mussten sind hoffentlich für alle Zeiten vorbei“.

Wir als Gesellschaft müssen für unsere Demokratie mit Leidenschaft kämpfen. Wir, unsere Kinder und Enkel und alle jungen Menschen müssen in denselben Rahmenbedingungen einer Demokratie legen können, wie unsere Generation in den letzten 80 Jahren:

In Freiheit, Frieden, Selbstbestimmung und Wohlstand.

Jochen Horndasch



Bildunterschrift:

Hermann Eberhardt (im original Schalkstetter Blauhemd) ging mit den Zuhörern auf eine spannende Zeitreise in die tausende Jahre alte Geschichte von Schalkstetten

REGIONALER VERANSTALTUNGSKALENDER

Programm Räte Geislingen vom 10. bis 12. April 2025

Konzertlesung

Do. 10.04. 19.00 Uhr

Randvere - De Backere - Kuypers

Briefe nach Hause

‘Kirjad Koju’ (Briefe nach Hause) ist ein zutiefst bewegendes Programm, das auf eindrucksvollen und oft herzerreißenden Geschichten von Personen in den turbulenten Zeiten des Krieges basiert.

Die ergreifenden Berichte estnischer Flüchtlinge auf ihrem Weg nach Geislingen, die herzlichen Briefe junger Soldaten, die tapfer in den Schützengräben kämpften, und die komplexen Erzählungen der Gefangenen bieten kraftvolle emotionale Einblicke, die es verdienen, aufgefrischt zu werden, insbesondere unter dem Schatten der aktuellen Gegebenheiten.

‘Kirjad Koju’ ist ein gemeinsames Werk des estnischen Pianisten **Johan Randvere**, dem Sprecher **Florian de Backere** und dem Bariton **Tim Kuypers**, der regelmäßig an der Bayrischen Staatsoper in München sind. Er steht zudem in einer besonderen persönlichen Verbindung mit Geislingen. Die Tante seiner Schwiegermutter gehörte zu den ersten Esten, die 1944 nach Geislingen kamen und von der US-Militärregierung in Teilen der Stadt einquartiert wurden, was die Fünftalerstadt zum größten Sammel-lager für geflohene und vertriebene Esten im süddeutschen Raum machte.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Bürgerstiftung Geislingen, Stadtbücherei Geislingen, vhs Geislingen, dem Stadtarchiv Geislingen und dem Kulturverein Geislingen.

Eintritt: € 23,- / 20,- / 12,-

Treffpunkt

Fr . 11.04. 20.00 Uhr

OpenStage

Unser vielversprechendes Format in der RÄTSCHER - wir bieten nun mehrmals im Jahr eine offene Bühne an.

Bei OpenStage bekommen Künstlerinnen und Künstler verschiedenster Sparten jeweils zehn Minuten auf der RÄTSCHER-Bühne.

Ob solo, im Duo oder als Gruppe - sei es mit dem allerersten Auftritt oder als erfahrener Bühnenhase. Für das Publikum wird es überraschend, abwechslungsreich, lustig und garantiert unvergesslich!

Durch den Abend führt und jongliert Chris Blessing.

Wer Lust hat, bei OpenStage auf der Bühne mitzumachen, kann eine Mail senden an: info@chris-blessing.de.

Eintritt: € 8,- / *8,- / **8,-

Konzert

Sa . 12.04. 20.00 Uhr

Mufuti Twins & the three drummers

Die Mufuti Twins sind eine eingespielte Roots-Soul Band mit viel Live-Erfahrung! Erdige Songs und eine starke Stimme machen die Band zu einem Erlebnis. Frontmann Christofer Kochs weiß sein Publikum zu unterhalten und die Band, wie Drive, Intimität und Dynamik auf die Bühnenbretter kommen. Die Vorliebe für Vintage Grooves und Sixties Songs hört man der eingeschworenen Truppe an, ohne dass sie sich dabei jedoch in Retro-Nostalgie verfängt. Die Mufuti Twins klingen frisch und hellwach!

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der vhs Geislingen.

Eintritt: € 18,- / *15,- / **9,-



WIR LASSEN DEN RAUCH REIN

KARFREITAGSRÄUCHERN

18. APRIL 2025

AN DER FISCHERHÜTTE IN LONSEE

ORTSEINGANG VON URSPRING KOMMEND

Wir bieten nur auf Vorbestellung zum Abholen:

FRISCH GERÄUCHERTE FORELLE	10 €
<small>(ca. 400-600g)</small>	
FRISCH GERÄUCHERTE LACHSFORELLE	20 €
<small>(ca. 800-1200g)</small>	

Vorbestellung bis 07.04.2025 unter
Tel.: 07336/5620
Montag bis Freitag ab 17 Uhr
Samstag und Sonntag ganztägig

**Abholung an der Fischerhütte am 18.04.2025 um
11 Uhr 12.30 Uhr oder 14 Uhr**



GEISLINGER SINGKREIS

Stadtkirche Geislingen
Karfreitag, 18.04.2025
19.00 Uhr

Felix Mendelssohn Bartholdy
Das Leiden Christi
Kantate »O Haupt voll Blut und Wunden«
und weitere Choralkantaten

_____ Tenor Paolo Maria
_____ Bass Jakob Reichmann
_____ Süddeutsche Philharmonie Esslingen
Geislinger Singkreis
_____ Leitung Thomas Rapp



Karten im Vorverkauf über die Chormitglieder sowie bei Vis-à-Vis Modetrends, Hauptstraße 26-28, 73312 Geislingen.
Preise im Vorverkauf: 35/30/25/20/15/10 €
Preise an der Abendkasse: 37/32/27/22/17/12 €
Nur Barzahlung, 50 % Ermäßigung für Schüler und Studenten.
www.geislinger-singkreis.de

„Aus voller Kehle für die Seele“, Mitsingkonzert mit Patrick Bopp

„Aus voller Kehle für die Seele“ richtet sich an alle Menschen, die gerne singen!

Es sind wirklich alle gemeint: Jene, die denken, dass sie gar nicht singen können und jene, die es ein wenig können oder es oft und gerne tun.

Es ist kein normaler Chor mit regelmäßigen Terminen und Aufführungen. Es ist eigentlich gar kein Chor! Sondern eine Verabredung zum Singen, bei der der Spaß im Vordergrund stehen soll: der Spaß am gemeinsamen Singen, der Spaß am Ausprobieren und Experimentieren und auch der Spaß am gemeinsamen Scheitern.

Gesungen wird ohne Noten, der Text auf eine Leinwand projiziert.

Patrick Bopp alias Memphis war Teil der früheren Stuttgarter Vocal-Comedy-Gruppe „Füenf“ und gibt im „Singenden Gasthaus“ den musikalischen Moderator. Er singt vor, dirigiert, motiviert, bietet Begleitstimmen und begleitet am Klavier.

Es wird gesungen, was sich singen lässt: von Rock- und Popsongs, Couplets der 20er, Volkslied, Kinderlied, Rap, Ska bis hin zu Jodler. Alles ist möglich: von ABBA, den Toten Hosen, über Heino, Schubert-Lieder, Rio Reiser bis hin zu Ed Sheeran. Jeder kann eigene Vorschläge machen, die, wenn möglich, sofort umgesetzt oder für das nächste Mal vorbereitet werden.

Weitere Infos unter www.wiesensteig.de.

Samstag, 12.04.2025 um 20.00 Uhr

Schloss Wiesensteig, Hauptstraße 51 in 73349 Wiesensteig


Eintritt: VVK 13,00 €, Abendkasse 15,00 €; Einlass ab 19 Uhr

Karten gibt es nur unter www.reservix.de und bei allen Reservix Vorverkaufsstellen



SONSTIGE VEREINE UND INFORMATIONEN

Gentechnikaufsicht im Regierungspräsidium Tübingen unter neuer Leitung

Matthias Fritz übernimmt zum 1. April 2025 die Leitung des Referats „Gentechnikaufsicht“ im Regierungspräsidium Tübingen. Regierungspräsident Klaus Tappeser weiß diese verantwortungsvolle Aufgabe der Zulassung und Überwachung von gentechnischen Anlagen bei Matthias Fritz in kompetenten Händen. 

Seit über 12 Jahren ist Matthias Fritz in unterschiedlichen Positionen und Abteilungen im Regierungspräsidium Tübingen tätig. So war er sowohl im Bereich „Recht und Verwaltung, Bildung“ der Landwirtschaftsabteilung als auch in der Umweltabteilung, hier zuletzt als Referatsleiter „Naturschutz, Recht“, tätig. Der 45-jährige tritt nun die Nachfolge von Axel Nägele an, der zum 31. März 2025 in den Ruhestand geht.

Das Regierungspräsidium Tübingen ist in ganz Baden-Württemberg für die Zulassung und Überwachung von derzeit rund 1.200 gentechnische Anlagen zuständig. „Durch die landesweite Tätigkeit und der Sensibilität der Aufgabe Bedarf es ein hohes Maß an fachlicher Kompetenz und Fingerspitzengefühl. Beides bringt Matthias Fritz aus seinen bisherigen beruflichen Stationen mit“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Nach dem Abitur studierte Matthias Fritz Rechtswissenschaften an der Universität Tübingen, sein Rechtsreferendariat absolvierte er ebenfalls in Tübingen. Bei seiner mehrmonatigen Station im Sekretariat des Rechtsausschusses des Bundestages in Berlin konnte der Jurist wertvolle Einblicke in die Arbeit der Bundesgesetzgebung erhalten. Anschließend war er drei Jahre als Justiziar am Landratsamt Waldshut-Tiengen aktiv. Vor seiner Tätigkeit beim Regierungspräsidium Tübingen schloss sich eine dreijährige Beschäftigung als Referent und später stellvertretender Referatsleiter bei der Abteilung „IT, E-Government, Verwaltungsmodernisierung“ des Innenministeriums Baden-Württemberg an.

Hintergrundinformation:

Gentechnische Arbeiten dürfen nur in gentechnischen Anlagen durchgeführt werden. Das Referat „Gentechnikaufsicht“ im Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit für die Zulassung und Überwachung dieser gentechnischen Anlagen zuständig.

Die derzeit rund 1.200 zugelassenen gentechnischen Anlagen werden überwiegend von den Hochschulen des Landes und anderen Forschungseinrichtungen, wie den Max-Planck-Instituten oder dem Deutschen Krebsforschungszentrum, betrieben werden. Zudem gibt es landesweit mehr als 50 Gymnasien mit gentechnischen Anlagen. Die privaten Betreiber gentechnischer Anlagen sind überwiegend im Pharmabereich oder in der Diagnostik tätig.

Ein Schwerpunkt gentechnischer Arbeiten liegt in der Grundlagenforschung zu medizinischen Fragestellungen. Neben der Erforschung der Ursachen für die Entstehung von Krankheiten kommt die medizinische Gentechnik u. a. bei der Entwicklung von diagnostischen Verfahren wie beispielsweise der Krebsfrüherkennung oder bei der Entwicklung und Herstellung von Arzneimitteln und Impfstoffen zum Einsatz.

Die Gentechnikaufsicht ist neben der Zulassung und der Überwachung gentechnischer Anlagen auch beratend bei Fragen zur Einstufung gentechnischer Arbeiten, zur Ausstattung der Räume einer gentechnischen Anlage, zu den Voraussetzungen, die die verantwortlichen Personen erfüllen müssen oder zu den Zulassungsverfahren und den einzureichenden Formblättern und Unterlagen tätig.

20%
des Verkaufserlöses kommen den Kindern des Kinderhauses zu Gute! (zur Finanzierung möglich)

Kinderhaus am Waldesrand

Fahrzeugbörse

Verkauf von 14.00 - 16.00 Uhr

06.04.2025

Verkauft werden Fahrzeuge aller Art
Sie wollen etwas verkaufen? Bringen Sie es uns vorbei!

Abgabe Fahrzeuge (mit Preisvorstellung) am 06.04.2025 von 10.00 - 12.00 Uhr
Abholung Erlös & nicht verkaufte Ware am 06.04.2025 von 16.30 - 17.00 Uhr

Besuchen Sie uns zu Kaffee, Kuchen & Waffeln!
Kuchen gibts auch zum Mitnehmen

Sie haben Fragen?
Kinderhaus: 07336 / 496940 | Email: kiga-lonsee@lonsee.de | Elternbeirat Melanie Bosch: 0173 6434660

Außerdem überwacht die Gentechnikaufsicht die Freisetzen gentechnisch veränderter Organismen sowie die in Verkehr gebrachten Produkte (außer Saatgut, Futtermittel und Lebensmittel).



Bild:

V. l. n. r.: Abteilungsleiterin Andrea Bär, Matthias Fritz und Regierungspräsident Klaus Tappeser; Fotografie: Regierungspräsidium Tübingen, Presse- und Koordinierungsstelle

Stärkung der Verkehrsinfrastruktur an Bundes- und Landesstraßen im Alb-Donau-Kreis, Stadtkreis Ulm und dem Landkreis Biberach im Jahr 2025

Wir haben im Regierungsbezirk Tübingen ein dichtes Straßen- und Radwegenetz. Damit diese Infrastruktur auch in Zukunft leistungsfähig bleibt, setzen wir unsere Erhaltungsmaßnahmen konsequent fort. Im Jahr 2025 investieren wir wieder erhebliche Mittel in den Erhalt, die Sanierung und den Ausbau unserer Straßen, Brücken und Radwege. Dabei ist uns bewusst, dass diese Bauarbeiten für Anwohnende und Verkehrsteilnehmende mit Einschränkungen verbunden sind. Wir danken daher allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis und dafür, dass sie diese Investitionen in unsere Mobilität mittragen", so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Nachfolgend sind die geplanten Maßnahmen im Alb-Donau-Kreis, Stadtkreis Ulm und dem Landkreis Biberach im Einzelnen beschrieben. Über den genauen Beginn und Ablauf der folgenden Baumaßnahmen sowie die hierfür erforderlichen Verkehrsumleitungen wird das Regierungspräsidium in gesonderten Pressemitteilungen jeweils vor Baubeginn informieren.

Erhaltungsmaßnahmen

B 10, Fahrbahndeckenerneuerung Ulm/West bis Dornstadt (1)

Zwischen Dornstadt und der Anschlussstelle Ulm/West der A 8 wird der Fahrbahnbelag der B 10 auf einer Länge von rund 1,5 Kilometern erneuert. Die mit 830.000 Euro veranschlagte Erhaltungsmaßnahme soll im Mai 2025 durchgeführt werden.

B 28, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Feldstetten und Blaubeuren (2)

Die B 28 erhält zwischen Feldstetten und Blaubeuren in zwei Abschnitten mit einer Gesamtlänge von rund 5,1 Kilometern einen neuen Fahrbahnbelag. Die Kosten für den rund 650 Meter langen Abschnitt beim Albhof und den rund 4,5 Kilometer langen Abschnitt zwischen der südlichen Auffahrt von Soppingen und der Einmündung der Leinenstraßen in Blaubeuren-Steigziegelhütte belaufen sich in Summe auf rund 1,4 Millionen Euro und sollen von Mitte Mai bis in die erste Junihälfte hinein durchgeführt werden.

B 30, Fahrbahndeckenerneuerung Dreieck Neu-Ulm bis Ulm/Donautal (3)

Die Fahrbahn der B 30 erhält auf einem rund 1,5 Kilometer langen Streckenabschnitt in Fahrtrichtung Biberach einen neuen Fahrbahnbelag.

Die Bauarbeiten, die voraussichtlich rund 610.000 Euro kosten, sollen nach den Osterferien beginnen und in der ersten Maihälfte abgeschlossen sein.

B 311, Fahrbahndeckenerneuerung Ortsumgehung Untermarchtal (4)

Im Mai wird die B 311 auf einem rund 1,6 Kilometer langen Abschnitt saniert. Die Strecke zwischen der südlichen Zufahrt nach Untermarchtal bis zum Ende des Einfädungsstreifens an der sogenannten Kalkofenkreuzung schließt an den im letzten Jahr erneuerten Abschnitt an. Die Kosten sind mit 680.000 Euro veranschlagt.

B 311, Fahrbahndeckenerneuerung Ulm/Donautal bis Ulm-Grimmelfingen (5)

In der zweiten Maihälfte soll die Fahrbahndeckenerneuerung der B 311 auf Höhe des Gewerbegebiets Ulm/Donautal beginnen. Die Arbeiten erstrecken sich über einen 1,8 Kilometer langen Abschnitt zwischen dem Anschluss der Graf-Arco-Straße und dem Anschluss der Daimlerstraße. Die Kosten liegen bei rund 790.000 Euro. Die Arbeiten sollen bis Mitte Juni abgeschlossen sein.

B 311, Fahrbahndeckenerneuerung Riedlingen in Richtung Unlingen (6)

Im September erhält die B 311 in einem ersten Bauabschnitt in Riedlingen einen neuen Fahrbahnbelag. Die Arbeiten erstrecken sich zwischen den beiden Anschlussästen zur B 312. Die Kosten für diese 300 Meter lange Strecke sind mit rund 300.000 Euro angesetzt.

B 311, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Unlingen und Datthausen (7)

Nach den Pfingstferien starten die Arbeiten für die Fahrbahndeckenerneuerung der B 311. Die Bauarbeiten erfolgen auf einer Länge von 1,8 Kilometern zwischen der Zufahrt zum Kieswerk bei Unlingen und dem Knotenpunkt mit der Kreisstraße K 7345. Die Kosten betragen rund 780.000 Euro. Die Arbeiten sollen in der ersten Juliwoche abgeschlossen sein.

B 312, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Edenbach und Berkheim (8)

Ebenfalls nach den Pfingstferien wird die B 312 auf einer Länge von rund 1,7 Kilometern erneuert. Der neue Fahrbahnbelag wird ab der Einmündung der Erolzheimer Straße in Edenbach in Richtung Eichenberg aufgebracht. Die mit 720.000 Euro angesetzten Arbeiten sollen in der ersten Juliwoche abgeschlossen werden.

B 465, Fahrbahndeckenerneuerung und Bauwerksinstandsetzung zwischen Warthausen und Schemmerhofen (9)

Im Zusammenhang mit Instandsetzungsarbeiten an einem Viehdurchlass bei Röhrwangen wird die Fahrbahn der B 465 ab dem Ortsausgang von Warthausen bis zur Einmündung der Industriestraße bei Schemmerhofen erneuert. Der rund 3,1 Kilometer lange Abschnitt wird in zwei Bauabschnitte eingeteilt, deren Trennung die Einmündung der K 7530 bei Röhrwangen ist. Die Arbeiten sollen im Zeitraum von Anfang Mai bis Ende Juni durchgeführt werden und kosten rund 1,4 Millionen Euro.

L 240, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Ringingen und Bach (10)

Die L 240 erhält zwischen den beiden Teilorten der Stadt Erbach Ringingen und Bach auf einer Länge von rund 3,3 Kilometern einen neuen Fahrbahnbelag. Die Kosten betragen 640.000 Euro. Die Arbeiten sollen Ende August begonnen werden und Mitte September fertiggestellt sein.

L 266, Bauwerksinstandsetzung und Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Schemmerhofen und Äpfingen (11)

Der Fahrbahnbelag der L 266 wird zwischen Schemmerhofen und dem Bauende der letztjährigen Belagserneuerung auf einer Länge von rund 2,7 Kilometern erneuert. Die mit 670.000 Euro angesetzten Arbeiten werden von Mitte Juli bis Ende August durchgeführt. In diesem Zusammenhang wird die auf dem Streckenabschnitt liegende Brücke über die Bahn für weitere 400.000 Euro instandgesetzt.

L 275, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Friedingen und Pflummern (12)

Im Juli wird die Fahrbahn der L 275 zwischen dem Ortsausgang Friedingen bis zum Abzweig der K 7547 nach Andelfingen auf rund 4,9 Kilometern Länge erneuert. Die Kosten liegen bei 770.000 Euro.

L 307, Bauwerksinstandsetzung und Fahrbahndeckenerneuerung Ummendorf (13)

Ende Juni beginnen Instandsetzungsarbeiten an der Brücke über die Umlach am nördlichen Ortsausgang von Ummendorf. Im Anschluss an die Bauwerksanierung erfolgt die Erneuerung der Fahrbahndecke auf einer Länge von rund 580 Metern von der Noherrstraße bis zur Einmündung der L 307 in die B 312 beim Jordanbad. Die Gesamtmaßnahme mit Kosten in Höhe von 680.000 Euro, 400.000 Euro für die Brückensanierung und 280.000 Euro für den Belag, soll Ende Oktober abgeschlossen sein.

L 1079, Bau eines Bypasses beim Kreisverkehr bei Ulm-Böfingen (14)

Der Kreisverkehr am Knotenpunkt zwischen der L 1079 und der K 9915 bei Ulm-Böfingen erhält für den Verkehr von Langenau in Richtung Ulm-Jungingen zur Steigerung der Leistungsfähigkeit einen Bypass. Die Kosten in Höhe von rund 360.000 Euro werden zu rund zwei Dritteln vom Land und einem Drittel von der Stadt Ulm getragen. Die Arbeiten sollen im April beginnen und im Juni abgeschlossen sein.

L 1232, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Oppingen und Reutti (15)

Im Juli wird die Fahrbahn der L 1232 ab der Einmündung der K 7316 im Nellinger Ortsteil Oppingen bis zur südlichen Einmündung der K 74021, der „hinteren Gasse“, im Amstettener Ortsteil Reutti, erneuert. Als Kosten für den rund drei Kilometer langen Abschnitt sind 360.000 Euro angesetzt.

L 1236, Bauwerksinstandsetzung und Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Suppingen und Berghülen (16)

Im Zusammenhang der Sanierung der Überführung der L 1236 über die L 1230 bei Berghülen erhält die L 1236 zwischen dem Anschluss des Wochenendgebiets Steinwoll und dem Anschluss der L 1236 an die L 1230 auf einer Länge von rund 960 Metern einen neuen Fahrbahnbelag. Die Kosten der Bauwerksanierung belaufen sich auf 550.000 Euro und die Kosten der Belagsarbeiten auf 200.000 Euro. Die Arbeiten beginnen Ende Juni mit der Bauwerksanierung und werden Ende September mit den Belagsarbeiten abgeschlossen.

Bauwerksanierungen

B 10, Brückeninstandsetzungen bei Ulm-Lehr (17)

Die südlichere der beiden Feldwegüberführungen über die B10 zwischen Ulm-Lehr und Ulm-Jungingen mit Baujahr 1974 wird von Anfang Juni bis Ende September für rund 600.000 Euro saniert.

Bei der Brücke über die L 1165 im Zuge der B 10 bei Ulm-Lehr werden für rund 150.000 Euro die Brückenlager getauscht.

B 312, Instandsetzung der Brücke über das Donautal und die Bahn bei Riedlingen (18)

Die knapp 560 Meter lange Brücke aus dem Jahr 1982 über das Donautal und die Bahn bei Riedlingen wird im Zeitraum von Mitte Juni bis Ende Oktober für 2,1 Millionen Euro instandgesetzt.

L 230, Instandsetzung Geh- und Radwegbrücke bei Heroldstatt (19)

Im September wird die Geh- und Radwegbrücke bei Heroldstatt, die von Ennabeuren zum Kinderhaus Heroldstatt führt, für rund 120.000 Euro saniert.

Radwegmaßnahmen

B 465, Radweg Ehingen - Altsteußlingen (20)

Nachdem im vergangenen Jahr vorbereitende Arbeiten durchgeführt wurden, geht es im Mai mit dem eigentlichen Bau des Radwegs zwischen Ehingen und Altsteußlingen weiter. Für den rund vier Kilometer langen Abschnitt, der teils straßenbegleitend und teils abgerückt verläuft,

wurde bereits im Jahr 2023 im Zusammenhang mit einer Belagsmaßnahme eine Querungshilfe erstellt und der Querschnitt der B 465 angepasst. Die mit rund 1,4 Millionen Euro veranschlagten Arbeiten sollen im September fertiggestellt sein.

L 1079, Radweg von Seligweiler bis zu den Staudenhöfen (21)

Als erster von geplanten drei Abschnitten zwischen Seligweiler und Albeck wird der 850 Meter lange Radwegabschnitt zwischen Seligweiler und den Staudenhöfen gebaut. Die Arbeiten sollen noch in der ersten Jahreshälfte beginnen. Der Abschluss der Arbeiten ist im Herbst vorgesehen. Die Kosten des ersten Bauabschnitts belaufen sich auf 375.000 Euro.


Anlagen:

Übersichtskarte Straßenbaumaßnahmen 2025 in im Alb-Donau-Kreis, Landkreis Biberach und Stadtkreis Ulm

Hintergrundinformationen:

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinform-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) - Infos unter: www.verkehrsinform-bw.de/verkehrsinform_app.


Baubedingte Fahrplanänderung

Wendlingen <-> Ulm
Linie RE 200

Freitag, 11. April, 21 Uhr bis
Samstag, 26. April 2025, 3 Uhr (ganztägig)

Wendlingen (Neckar) <-> Mercklingen <-> Ulm Hbf
Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen

750.1  Wendlingen <-> Ulm **Gültig vom 11. April 2025 bis 26. April 2025**

Zug	RE200 11915	RE200 11912	RE200 11911		RE200 11894	RE200 11892	RE200 11890	RE200 11913
	Di-Fr	Di-Fr	Di				Sa,So	Sa,So
von								
ZOB, Wendlingen am Neckar Bussteig 5		5:50	6:50	Alle	23:50		0:50	1:50
Bahnhof, Mercklingen	○	6:38	7:38	60	0:38		1:38	2:38
Bahnhof, Mercklingen		5:41	7:01	7:59		0:39	0:39	1:39
ZOB, Ulm	○	6:31	7:51	8:29	Minuten	1:29	1:29	2:29

1 nicht 11., 18. Apr.; auch 14. Apr.
2 täglich, nicht 11., 26. Apr.

Zug	RE200 11954	RE200 11953		RE200 11924	RE200 11920
	Di-Fr	Di-Fr	Di		Sa,So
von					
ZOB, Ulm Bussteig I		4:35	4:51	Alle	23:51
Bahnhof, Mercklingen	○	5:24	5:40	60	0:40
Bahnhof, Mercklingen		5:40	6:00	0:40	1:40
ZOB, Wendlingen am Neckar	○	5:40	6:30	Minuten	0:40
					1:30


1 nicht 11., 18. Apr.; auch 14. Apr.
2 täglich, nicht 26. Apr.
3 Mo, Fr - So, nicht 14., 25. Apr.


Ersatzverkehr mit Bussen

Lage der Ersatzhaltestellen: bahn.de/sev-bw
Fahradmitnahme nicht möglich.

Ihre Informationsmöglichkeiten

- App „DB Navigator“
- bahn.de/bauarbeiten
- Kundendialog DB Regio 0711 46928253

hier zur DB Reiseauskunft 



Osterlämmer filzen und mit den Rangern auf Dinosauriersuche gehen
Kinderferienprogramm im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

Ein spannendes Veranstaltungsangebot für Kinder bietet das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in den Osterferien an.



Unter Leitung von Filzkünstlerin Christiane Ludwig-Wolf filzen Kinder am 15. April 2025 Osterlämmer oder kleine Teppiche aus Wolle. Am 16. April 2025 können Kinder mit den Rangerinnen und Rangern bei einer Exkursion in Lichtenstein unter dem Motto „Zeitreise in die Urzeit der Schwäbischen Alb“ mehr über Dinosaurier erfahren. Eine Anmeldung ist für beide Veranstaltungen erforderlich.

Schafe pflegen die Wacholderheiden im UNESCO-ausgezeichneten Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Dass man aus Schafswolle wunderschöne Deko-Osterlämmchen oder Wollteppiche mit Schafsmotiv filzen kann, können Kinder ab sechs Jahren am Dienstag, 15. April 2025, beim Kinderferienprogramm unter dem Titel „Vom Schaf zur Wolle und von der Wolle zum Schäfchen“ selbst ausprobieren. Außerdem erfahren sie mehr über die Artenvielfalt auf den Wacholderheiden und warum diese so schützenswert sind. Diese Osterferienaktion für Kinder wird angeleitet von der Münsinger Filzkünstlerfamilie Ludwig-Wolf. Die Aktion beginnt um 13:30 Uhr und endet gegen 17:00 Uhr.

Die Kosten betragen 9 Euro pro Kind, einschließlich des Materials und gegebenenfalls des Eintritts in die Ausstellung. Es sollte genügend zu trinken und ein Vesper mitgebracht und ältere Kleidung getragen werden. Die barrierearme Aktion (Aufzug vorhanden) findet im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auigen in Kooperation mit der Biosphärenvolkshochschule Bad Urach-Münsingen statt.

Am Mittwoch, 16. April 2025, findet eine weitere Kinderferienaktion mit den Rangerinnen und Rangern des Biosphärengebiets Schwäbische Alb statt. Bei der „Zeitreise in die Urzeit der Schwäbischen Alb“ erkunden die Kinder die Vergangenheit unseres Mittelgebirges. Lebten auf der Alb früher eigentlich Dinosaurier und wie ist die Landschaft hier entstanden? Mitmachen können Kinder von sieben bis zwölf Jahren. Junior Ranger (Kids) und alle die es werden wollen, erhalten für die Teilnahme an dieser Veranstaltung einen Stempel. Vesper, Getränk, Rucksack, robuste Kleidung und gutes Schuhwerk sind mitzubringen. Start ist um 14.30 Uhr. Treffpunkt ist das Schützenhaus Unterhausen in 72805 Lichtenstein-Unterhausen. Ende ist gegen 17.00 Uhr. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Bei beiden Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Plätze werden nach Anmeldeeingang vergeben. Anmeldeschluss ist der Donnerstag, 10. April. 2025. Die Anmeldung ist nur online unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/veranstaltungen#/event> möglich.

Hintergrundinformationen:

Bei Fragen zu den Kinderveranstaltungen und sonstigen Veranstaltungen hilft das Team des Biosphärenzentrums unter Tel. 07381-932938-31 von Mittwoch bis Sonntag (11:00 bis 16:00 Uhr, ab 1. April 10:00 bis 18:00 Uhr) gerne weiter. Die Veranstaltungen sind Teil des Jahresprogrammes des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb.

Weitere Infos und Veranstaltungen unter <https://www.biosphaerenzentrum-alb.de>



Verkehrsmeldung: A8 – Wartung des Tunnels Gruibingen / nächtliche Sperrungen vom 04. - 06.04.25 in Fahrtrichtung München

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, werden Autobahntunnel regelmäßig gewartet. Dabei werden unter anderem die Brandmeldeanlagen, Belüftungen, Beleuchtungen und Notrufeinrichtungen in den Tunneln überprüft. Dazu ist eine Vollsperrung der Tunnel notwendig. Um die Einschränkungen für Verkehrsteilnehmende so gering wie möglich zu halten, werden die Arbeiten nachts, also in der verkehrsarmen Zeit, durchgeführt.

Die nächste Wartung des Tunnels Gruibingen (A8) findet im April statt. Dazu muss der Tunnel in der Nacht vom 04. auf 05.04.25 von 22:00 Uhr bis ca. 05:00 Uhr und in der Nacht vom 05. auf 06.04.25 von 20:00 Uhr bis ca. 05:00 Uhr gesperrt werden. Während dieser Zeiten wird der Verkehr auf der A8 in Fahrtrichtung München an der Tank- und Rastanlage Gruibingen über eine Behelfsausfahrt ausgeleitet. Die Umleitungsstrecke ist als U27 bis zur Anschlussstelle Mühlhausen ausgeschildert. Die A8 in Fahrtrichtung Stuttgart/Karlsruhe bleibt frei befahrbar.

Die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest bittet Verkehrsteilnehmende in Fahrtrichtung München darum, der offiziellen Umleitungsstrecke, statt Navi-Ansagen zu folgen. So werden unnötige Staus auf vermeintlichen „Schleichwegen“ vermieden. Dem Fernverkehr wird empfohlen, die Sperrung weiträumig zu umfahren.

Agentur für Arbeit Ulm

Agentur für Arbeit Ulm



Wechsel in der Geschäftsführung

Zum 1. April übernimmt Carola Peltzer vorübergehend die Geschäftsführung Operativ der Agentur für Arbeit Ulm. Zuletzt war Peltzer als Beraterin für die Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit im Einsatz. Die gebürtige Heidenheimerin folgt auf Nicole Schwab, die seit Dezember 2021 diese Position innehatte. Schwab selbst zieht es weiter nach Franken. Dort wird die 47-Jährige für zunächst 18 Monate als Geschäftsführerin Interner Service des Agenturverbundes Würzburg neue Herausforderungen angehen.

„Wenn sich irgendwo eine Türe schließt, geht woanders wieder eine auf. So auch bei der Agentur für Arbeit. Ich möchte mich bei Nicole Schwab für die hervorragende wie konstruktive Zusammenarbeit über die letzten Jahre herzlich bedanken und bin mir sicher, dass sie auch in Würzburg einen erfolgreichen Weg einschlagen wird“, sagt Dr. Torsten Denkmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ulm und fährt fort: „Andererseits freut es mich sehr, dass wir mit Carola Peltzer ein bereits bekanntes Gesicht für uns gewinnen konnten. Sie kennt den Ulmer Agenturbezirk bestens, als Beraterin unterstützte sie bisher nicht nur die Geschäftsführung der Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg, sondern auch Ulm. Sie ist fachlich sehr versiert, mit einem Blick für das Wesentliche. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und bin überzeugt, dass wir mit ihrer Führungsfähigkeit unsere operativen Prozesse weiterhin positiv gestalten werden.“

Nahtlose Nachfolge

Carola Peltzer folgt nahtlos auf Nicole Schwab. Die neue Geschäftsführerin Operativ kennt sich am regionalen Arbeitsmarkt bereits bestens aus. Als Beraterin der Regionaldirektion Baden-Württemberg in Stuttgart unterstützte die studierte Diplom-Sozialpädagogin mit ihrer Expertise die Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ulm in ihrer strategischen Ausrichtung. „Es freut mich sehr, nun als Geschäftsführerin Operativ in und für die Agentur für Arbeit Ulm tätig zu sein. Gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen in Ulm, Biberach und Ehingen werde ich mich dafür einsetzen, den Menschen in der Region auch in diesen bewegten Zeiten eine gute Dienstleistung

anzubieten“, so die neue Geschäftsführerin. Vor ihrer Zeit in Stuttgart war Peltzer als Bereichsleiterin für die Agentur für Arbeit Aalen im Einsatz. Nach langjähriger beruflicher Erfahrung als Seminarleiterin für die beruflichen Fortbildungszentren der bayrischen Wirtschaft (bfz) wechselte Peltzer 2006 zur Agentur für Arbeit Aalen, wo die heute 55-Jährige als Arbeitsvermittlerin begann. Es folgten weitere Tätigkeiten als Integrationsberaterin, Berufs- und Führungsberaterin, ab 2021 die Bereichsleitung und Abwesenheitsvertretung der Geschäftsführung operativ. Carola Peltzer lebt mit ihrem Mann in Heidenheim.



Veranstungshinweis Berufsziel Lehrer

Wer es sich vorstellen kann, Lehrerin oder Lehrer zu werden, dem bietet das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm am Donnerstag, den 10. April einen interessanten Online-Vortrag an. Aus erster Hand informieren an diesem Tag Experten des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg und des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst über die Voraussetzungen der unterschiedlichen Lehramtsstudiengänge. Eingeladen sind alle am Thema interessierten Jugendliche und Erwachsene, da auch ein Quereinstieg in den Lehrerberuf inzwischen gut möglich ist. Die kostenfreie Veranstaltung beginnt um 15:30 Uhr und endet um 16:30 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Evangelisches Bildungswerk Alb-Donau mit Medienstelle (EBAM)

Freitag, 04. April 2025, 19:00 Uhr

Erzähl mir vom Frieden – Ein Nachklang zur Friedensdekade Musikalische Lesung

Ich gebe dir als Entschuldigung einen Schokoladenhasen, aber die Ohren sind schon abgegessen“ – ein Friedensangebot aus dem Alltag von Kindern, so echt, so ehrlich: Mit kurzen Geschichten von Menschen unterschiedlicher Generationen, gesammelt von Frauke Liebenehm (Dozentin für Friedens- und Demokratiebildung am ptz) und Stefan Schwarzer (Friedenspfarrer der Ev. Landeskirche), wollen wir dem Motto der 44. Friedensdekade gerecht werden: Erzähl mir vom Frieden.

Ort: Ulm, Haus der Begegnung (Grüner Hof 7)

Eintritt frei

Veranstalter: EBAM in Kooperation mit dem Haus der Begegnung



PILGER.SCHÖN

Frauenpilgertage von Mosbach nach Heidelberg Donnerstag, 22.05. – Sonntag, 25.05.2025

Leitung: Andrea Schmid

Gebühr: 355 € (inkl. An- und Abreise, Pilgerbegleitung, Übernachtung im DZ mit Frühstück; EZ-Zuschlag 45 €)

Anmeldung bis 07.04.25 bei info@ev-bildung-albdonau.de

Veranstalter: EBAM

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Mädchen und Jungen erkunden die Deutsche Rentenversicherung

Girls` und Boys` Day zur Berufsorientierung
Karlsruhe, 1. April 2025

Anlässlich des bundesweiten Aktionstages zur klischeefreien Berufsorientierung für Jungen und Mädchen kommen am 3. April 2025 rund 50 Jugendliche zur Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW). In Karlsruhe, Stuttgart und im Regionalzentrum Ulm sind Schülerinnen und Schüler von Realschulen und Gymnasien ab Klasse 8 zu einem ganztägigen Schnupperpraktikum eingeladen. Dabei erfahren Mädchen und Jungen anlässlich des Girls` und Boys` Day mehr über die fünf Ausbildungs- oder Dualen Studiengänge des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers. Zudem geben Azubis und Studierende persönliche Einblicke, wie die praktische Ausbildung – die in den beiden Standorten Karlsruhe und Stuttgart angeboten wird – abläuft und wie die Karrierechancen aussehen.

Kluge Köpfe für die Rente – werde Teil des Teams!

Derzeit befinden sich bei der DRV BW rund 370 Nachwuchskräfte in den Ausbildungsstellen Sozialversicherungsfachangestellte beziehungsweise Kauffrau/mann für Büromanagement oder durchlaufen das Studium als Bachelor of Laws (Rentenversicherung), Bachelor of Science (Wirtschaftsinformatik) oder Bachelor of Arts (Digitales Verwaltungsmanagement). Jedes Jahr können sich über 100 weitere junge Menschen einen Platz als „Kluger Kopf für die Rente“ sichern und ihre Karriere bei der DRV BW starten.

Attraktive Vergütung für Nachwuchskräfte

Bereits während der dreijährigen Ausbildung oder des Dualen Studiums erhalten die Nachwuchskräfte bis zu 1.550 Euro im Monat. Nach dem Abschluss erwarten die Nachwuchskräfte vielfältige, sinnstiftende und interessante Tätigkeitsfelder. Darüber hinaus bietet die DRV BW als große Arbeitgeberin jederzeit gute Aufstiegschancen. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist bei der DRV BW eine Selbstverständlichkeit.

Rahmenbedingungen, die seit 2012 jährlich durch das Zertifikat mit Prädikat der berufundfamilie Service GmbH geprüft und bestätigt werden.

Sehr gute Übernahmechancen bei erfolgreichem Abschluss

Bei einem erfolgreichen Abschluss garantiert die DRV BW eine unbefristete Übernahme an einem der rund 20 Standorte im Land. Wer mehr über Ausbildung und Duales Studium wissen möchte, findet weitere Informationen auf www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de oder klärt offene Fragen am Stand der DRV BW auf einer der zahlreichen Bildungsmessen in Baden-Württemberg.

Einblick in die Praxis

Einblicke in die Praxis gibt es übrigens nicht nur vor Ort beim Girls` und Boys` Day, sondern auch auf Facebook und Instagram. Dort geben die derzeitigen Nachwuchskräfte der DRV BW unter „Kluge Köpfe für die Rente“ regelmäßig Einblicke in den Ablauf und ihre Erfahrungen.

Weitere Informationen

www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de/

www.instagram.com/klugekoepfuerdierente/

www.facebook.com/klugekoepfuerdierente

www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de/messetermine

Kontakt in Karlsruhe

Lina Andresen und Petra Feile
 Telefon 0721 825-21555 und 0721 825-21551
 azubi.KA@drv-bw.de
 Kontakt in Stuttgart
 Nicole Bandze-Yürekli und Tanja Mehl
 Telefon 0711 848-21502 und 0711 848-21501
 azubi.S@drv-bw.de

AOK-Bezirksratssitzung: Nachhaltige Finanzierung der gesetzlichen Krankenversicherung im Fokus

Während in Berlin die Koalitionsverhandlungen laufen und die künftige Regierung über zentrale Reformvorhaben verhandelt, wächst der Druck, zugesagte Entlastungen für die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) endlich umzusetzen. Der Bezirksrat der AOK Ulm-Biberach stellte daher in seiner jüngsten Sitzung die angespannte Finanzlage der GKV in den Mittelpunkt.

„Seit Jahren werden dringend notwendige Reformen verschleppt“, kritisiert Maria Winkler, Vorsitzende des Selbstverwaltungsgremiums. „Statt nachhaltige Lösungen zu schaffen, stopft die Politik nur kurzfristig Löcher und überträgt der GKV immer mehr gesamtgesellschaftliche Aufgaben – ohne eine angemessene Finanzierung.“ Sie fordert unter anderem eine Absenkung der Mehrwertsteuer auf Arzneimittel und auskömmliche Beitragspauschalen für die Gesundheitsversorgung von Bürgergeldempfängern. „Es kann nicht sein, dass Beitragszahlende allein für versicherungsfremde Leistungen oder die Umstrukturierung der Krankenhauslandschaft aufkommen“, betont Winkler.

Auch die stetig steigenden Beitragssätze wurden scharf kritisiert. „Ständige Erhöhungen sind keine Lösung. Sie belasten Versicherte und Arbeitgeber gleichermaßen“, sagt Götz Maier, stellvertretender Vorsitzender des Bezirksrats. „Der Staat muss eine faire, langfristige Finanzierungsstrategie entwickeln, statt die Kosten immer weiter auf die Beitragszahler abzuwälzen.“

Neben der Finanzierung wurden auch strukturelle Reformen im Gesundheitswesen diskutiert. Der Bezirksrat betonte die Notwendigkeit einer stärkeren Vernetzung zwischen ambulanten und stationären Einrichtungen, um Doppelstrukturen abzubauen und eine effizientere Patientenversorgung zu gewährleisten. „Wir brauchen eine sektorenübergreifende Versorgung, die Patientinnen und Patienten lückenlos begleitet – von der hausärztlichen Versorgung bis zur spezialisierten Klinikbehandlung“, so Götz Maier. Digitale Lösungen könnten dabei helfen, Behandlungsprozesse zu optimieren und Wartezeiten zu verkürzen. Gleichzeitig müsse auch die Prävention einen höheren Stellenwert bekommen. „Jede vermiedene Krankheit entlastet das Gesundheitssystem, spart Kosten und verbessert die Lebensqualität der Menschen“, ergänzt Maria Winkler. Präventive Maßnahmen – von schulischen Programmen bis hin zu betrieblicher Gesundheitsförderung – müssten daher gezielt ausgebaut und besser finanziert werden. „Prävention ist keine freiwillige Zusatzleistung, sondern eine zentrale Investition in die Zukunft unseres Gesundheitswesens“, so Winkler.

Der Bezirksrat fordert die Politik auf, zügig tragfähige Reformen anzugehen. „Die Politik muss jetzt handeln und nachhaltige Lösungen schaffen, die sowohl eine verlässliche Finanzierung gewährleisten als auch die Versorgungsqualität erhalten“, so die beiden Bezirksratsvorsitzenden abschließend.

„Nur mit einer fairen Finanzierung und effizienteren Strukturen können wir eine leistungsfähige und bezahlbare Gesundheitsversorgung für alle sichern.“

**SCHÜTZENVEREIN
ETTLENSCHIESS****Einladung zur Hauptversammlung**

Unsere diesjährige ordentliche Hauptversammlung findet am **Freitag, den 04. April 2025** im Vereinsheim statt. Beginn 19:30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Sportleiterbericht
6. Jugendleiterbericht
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Anträge/ Sonstiges/ Termine

Anträge können bis zum 29.03.2025 schriftlich beim 1. Vorstand eingereicht werden.

Wettkampfergebnisse**Großkaliber**

KKSV Ulm -Söflingen – SV Ettlenschieß 1 1069:1055

Maier, Marco 320
 Fulde, Markus 382
 Häckel, Uwe 353

SV Ettlenschieß 2 – SpS Dornstadt-Boll. 4 889:947

Regeniter, Martin 333
 Schanz, Willi 321
 Ditz, Konstantin 235

Wettkampftermine**KK Auflage**

Donnerstag 10.04.2025

SV Ettlenschieß 1 – ZSGes Langenau 1 Beginn 14:30 Uhr

Donnerstag 10.04.2025

ZSGes Langenau 2 – SV Ettlenschieß 2 Abfahrt 14:10 Uhr

Großkaliber

Sonntag 06.04.2025

SV Ettlenschieß 1 – SV Beimerstetten 1 Beginn 10:00 Uhr

Freitag 15.04.2025

ZSGes Langenau – SV Ettlenschieß 2 Abfahrt 18:30 Uhr

weitere Termine:

04.04.2025

Jahreshauptversammlung im Schützenhaus, Beginn 19:30 Uhr

06.04.2025

Kreisschütztag in Oberkirchberg-Beutelreusch

27.04.2025

Bezirksschütztag in Altheim/Weihung

Alle Infos/ News und Interesse an unserem Schießsport und Verein unter www.sv-ettlenschuess.de

Sportschießen immer das Ziel im Visier.

LANDWIRTSCHAFT**Forstbezirk Ulmer-Alb****Versteigerung von Flächenlosen**

Das staatliche Forstrevier Stubersheim führt im Bereich der Gemeindeflächen Altheim (Alb), Weidenstetten, Amstetten und Lonsee am

Montag, den 14. April 2025 um 19.30 Uhr

im Schützenhaus in Ettlenschieß eine Versteigerung von liegenden Flächenlosen durch.

Folgende Lose kommen zur Versteigerung:

(Region)

Distrikt / Abteilung / Nr. (Verkaufslosnummer von – bis)

(nördlich von Bräunisheim)

Heuberg / Langmad / Flächenlos 1-6

Heuberg / Heuteich / Flächenlos 7-16

(süd-östlich von Bräunisheim)

Mönchhau (Roter Rain) / Häule / Flächenlos 17-18

(nord-östlich von Ettlenschieß)
Mönchhau / Herrenhau / Flächenlos 19-22
(nord-westlich von Weidenstetten)
Möchlhau / Ziegelhau, Brunnen / Flächenlos 23-31
(zw. Ettlenschieß und Weidenstetten)
Koppenhau / Schechstetter Eck / Flächenlos 32-36
(westlich von Schechstetten)
Koppenhau (Schechstetter Hau) / Manzentäle / Flächenlos 37-48

(nord-östlich von Zähringen)
Mittelberg / Hirschburren, Eschental / Flächenlos 49-51
Die Versteigerung dient der Versorgung mit Brennholz von **privaten** Endverbrauchern.

Die Flächenlose können ab sofort besichtigt werden. Es dürfen die Waldwege, die direkt zu den Flächenlosen führen, auf eigene Gefahr befahren werden.

Informationen, Karten, Datenschutzhinweise und die AGB von ForstBW AÖR für die Flächenlose sind im Internet unter

(Startseite ForstBW / Über Uns / Standorte/ Einrichtungen / Forstbezirke / Ulmer Alb) bzw. www.forstbw.de/ueber-uns/standorte/einrichtungen/forstbezirke/ulm

eingestellt. Kaufinteressenten sind zur Versteigerung herzlich eingeladen.

Information:

Revierleiter Peter Steck, Tel. 07331 / 44439, Mobil 0173 / 668 75 65

Gartenecke

Ingwer ist seit Jahren im Trend



Ob als Tee oder zum Kochen. An Ingwer kommt man kaum noch vorbei. Meistens braucht man aber nur ein kleines Stück. Was tun mit der restlichen Knolle? Haben Sie schon mal daran gedacht Ingwer selbst anzubauen. Das geht auch ganz einfach auf der Fensterbank. Der Anbau von Ingwer kann ein bereicherndes Hobby sein. Es macht Spaß, Pflanzen zu pflegen und das Wachstum zu beobachten. Es gibt auch eine gewisse Zufriedenheit, wenn man die eigene Ingwerwurzeln ernten und verwenden kannst.

Ingwer wird in der Regel im Frühling oder frühen Sommer gepflanzt, wenn die Temperaturen konstant warm sind.

Einfach ca. 2 cm große Ingwerstücke in die Erde drücken. Manchmal haben die Ingwerknollen auch schon kleine Austriebe, dann geht es noch schneller.

Ingwer braucht viel Wärme und feuchte Bedingungen, daher sollte er an einer Sonnenseite stehen und regelmäßig gegossen werden.

Ingwer braucht eine längere Wachstumsperiode (ca. 8-10 Monate), daher ist er nichts für Ungeduldige! Geerntet wird erst im Herbst des folgenden Jahres. Aber wenn das Wachstum einmal angefangen hat kann man immer passende kleine Stücke ernten.

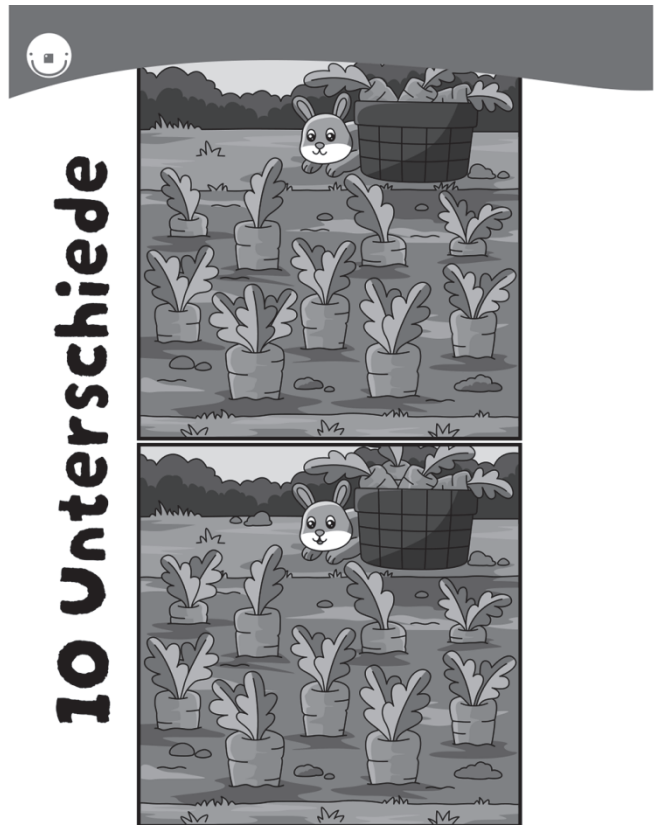


Redaktionsschluss Amstetten

Dienstag, 8.00 Uhr

E-Mail: info@amstetten.de

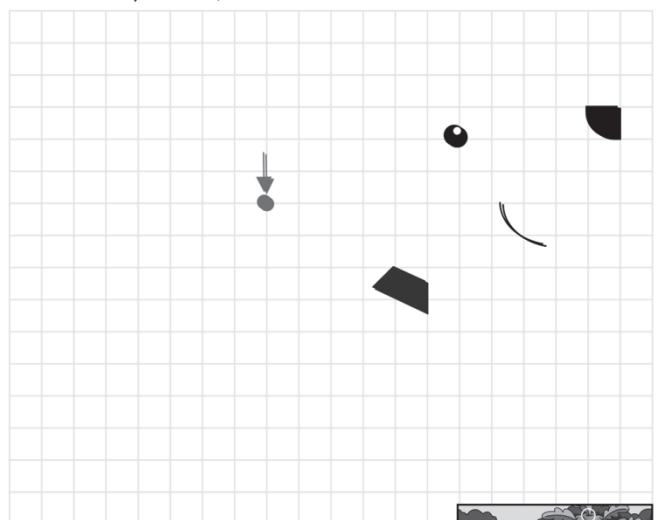
10 Unterschiede



Pfeil-Pfad

Starte beim Punkt. Male dann die Striche in Pfeilrichtung. 1 → bedeutet ein Kästchen nach rechts. Und so weiter. Welches Bild entsteht?

- 1 ↗ 1 ↑ 3 ↗ 2 → 2 ↘ 3 → 2 ↓ 3 ↙
- 3 ← 3 ↓ 1 ↘ 2 ↓ 1 ↘ 2 ← 1 ↑ 2 ↖
- 4 ← 2 ↘ 1 ↘ 2 ← 8 ↑ 1 ← 3 ↑ 2 ↗
- 2 ↓ 1 ↘ 1 ↘ 1 ↓ 1 ↗ 4 → 2 ↓ 1 ↘
- 2 → 1 ↗ 4 ↑



Lösungen

